

## II.

# Nachträge zur Flora des Mittelrhein-Gebietes.

Von Prof. H. Hoffmann.

Fortsetzung \*).

### Aquilegia vulgaris.

Mitunter schwer zu entscheiden, ob wild. — Gießen 12 : Lindener Mark, Schiffenberg, Annaberg. Wölfersheim 19. Assenheim 19. Wetzlar 11. Kreuznach 30. Molsbach 10. Königsberg auf Mauern 11. Falkenstein an der Kirche 25. Hiukelstein bei Kelsterbach 25. Kleeberg 18 : Kirchhof. Gleiberg 11 : Abhang nach West in Grasgärten. Stedebach 5 : Rain. Nassau 16. N. von Oberstein bei Obertiefenbach 29. Ramholz 21. Bergrothenfels 35 auf Sandstein; ob wild? Forsthaus Ruthartshausen 13 bei Laubach. Unter Schaumburg 17. Silberbachthal bei Ehlhalten 25 : wild. Hoffmann.

.	.	.	(4)	5	.	.
.	.	10	11	12	13	14
.	16	17	18	19	20	21
.	.	.	25	26	27	.
29	30	..	32	33	.	35
36	37	.	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

(unvollständig)

Kaichen 19 (Hörle\*). Rofsdorf 33 : wild (nach Wagner). — Pfalz : Zweibrücken 43, Wolfstein 36, am Donnersberg 37, bei Annweiler : unter 44. Gräfenhausen 44, Eufserthal 44, durch das Frögenthal bis Elmstein 45, Neustadt 45, Dürkheim 45; Kaiserslautern 44, Rheinfläche bei Waghäusel 46, Heiligenberg 46, Friesenberg bei Heidelberg 46, Bergstraße 39, Darmstadt 32 (Schlz. S. 23). Nassau nicht häufig, fehlt bei Reichelsheim 19 (Fück. Fl.). Rheinabwärts und Nebenthäler bis Niederlande (Löhr En.). Zwischen Rendel 26 und Grofskarben,

\*) Siehe den 18. Bericht S. 48. — Auf Seite 13 Zeile 8 von oben ist dort zu lesen *Flora* statt *Ebene*.

Friedberg 19, Oberwald 13, Gedern 20, Biedenkopf : über 4 (Hey. R. 12). Gelnhausen 27 (Wett. Ber. 1868, 24). Fulda 14, Marburg 5 (Wender. Fl.). Wahrscheinlich allgemein verbreitet.

**Arabis arenosa.**

Rothenfels bei Kreuznach 30. Nassau 16. Eiserne Ley bei Kronweiler 36. Mörschied 29. Südöstlich von Weisenthurm 15. Nördlich von Rasenstein 8. Alt-Wied 8. Laurenburg 16. Hoffmann.

Runkel 17, Hadamar 10 (Vogel\*). Nahethal 30 (D. u. Scr. S. 431).

·	·	·	·	·	·	·
8	·	10	·	·	·	·
15	16	17	·	·	·	·
·	23	·	·	·	·	·
29	30	·	·	·	·	·
36	·	·	·	·	·	·
43	44	45	·	·	·	·

Pfalz : Oberstein 36, Bingen 30, zwischen Kaiserslautern 44 und Neustadt 45 : Frankenstein 44, Lindenberg 45, Weidenthal 44, zwischen Frankeneck 45 und Elmstein 44 bis Eufserthal 44, Merzalben 44, Rothalben 44, Gräfenhausen 44, Scharfenecker Schloß 45, Otterberg 44 bei Kaiserslautern, Zweibrücken 43? (Schlz. S. 39). Nassau : Rheinthal ab Afsmannshausen 23, 16, untere Lahn 16 (Fueck. Fl.). Rheinthal und alle Nebenthäler (Wirtg. R. Fl.). Elsafs bis Coblenz 15 (Löhr En.). Ganz Rheinpreußen (Wirtg.\*).

Hiernach im Rheinthale und den Nebenthälern der Nahe, Lahn, Mosel. (Deutet auf südwestliche Einwanderung.)

**Archangelica officinalis.**

Im Kirchhofe von Kirchgöns 11 (n. Nau). Nidda bei Karben 19, Schwalheim 19 (D. u. Scr. S. 381). Früher bei Neuwied 8 (Wirtg. Fl.). Reichelsheim 19 : auf der Bleiche (Fueck. Fl. 141). Verwildert? bei Marburg 5 (Wender).

**Aristolochia Clematitis.**

Willingshausen 6. Seckbach 26 : Weinberge. Obermörlen 19 : im Felde. Monsheim 38. H. — (Hey. R. 327). Zw. Rockenberg u. Griedel 19 (E. Dieffenbach). Hocheilheim 11 : Kirchhof (L. Rahn). v. s. — Kaichen 19 : Naumburger Wingert (Hörle). An der Enkheimer Kirche 26 (n. Wolf u. Seifermann). Grofs-Linden 12 : auf einer Mauer (L. Rahn). Malchen 39, Seeheim 39, Wallerstädten 32, Weinberge durch ganz Rheinhessen 31, 38; Frankfurt 26, Rheinmühle bei Butzbach 19, Babenhausen 26, Wetterau 19, Eberstadt 12, Schwalheim 19, Ober-Wöllstadt 19, Assenheim 19, Fauerbach 19, Arheilgen am Zentbach 32 (D. u. Scr. S. 219). — Pfalz : Nufsloch 46, Bergheimer Mühle, Heidelberg 46, Rheinfläche von Landau

bis Speyer 46 stellenweise, Mufsbach 45; Tertiärkalkhügel bei Edenkoben

.	.	.	.	5	6	.
.	.	.	11	12	.	14
.	.	.	.	19	.	.
.	.	.	.	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	38	39	.	.	.
43	.	45	46	.	48	.

45, Dürkheim 45: Michelberg; zwischen Algesheim 31 und Kreuznach 30; Homburg 43, Zweibrücken 43 (Schlz. S. 400). — Zwischen Nufsloch, Rohrbach und Heidelberg 46; Deidesheim 45: in Gärten und an Mauern; Sobernheim 30, Mosbach am Neckar 48 (Poll. 1863, 220). Rheinpreußen (Wirtgen Fl.). Nassau vereinzelt (Fueck. Fl.). Marburg 5, Fulda 14 Wender. Fl.).

Hiernach im Westrich, namentlich aber in der mittleren Rheingegend. Neckar, Wetterau u. s. w.

### **Arnica montana.**

*Arealkarte : Oberhess. Ges. Ber. 13 (1869). T. I.*

Neue Standorte.

Oberwald : Goldwiese 13. Westlich von Herbstein 13. H. — Oberhalb der Schmitta gegen den Königsstuhl 11 (n. Mettenheimer 1869). Westlich von Einsiedel 33 : hundert Morgen (n. Bauer). Platte nach Wehen hin 24 (Vogel\*). Dieburg 33 (D. u. Scr. S. 248). Siegen 3 (Engstfeld\*). Marburg 5, Fulda 14, Hanau 26 (Wender. Fl.). Kaiserslautern 44 (Poll. 34, S. 41). Biedenkopf 4 (n. K. Spamer).

Er wird hierdurch das frühere Arealbild nicht wesentlich verändert.

Geht durch Westeuropa (mit Ausnahme von England) bis Nord-Schweden; ferner Sibiren, Nord-America.

### **Arnoseris pusilla (minima K.).**

Wetterau 19, Giefsen 12 : Ursulum, Wieseck, Mainzlar (Hey. R.

.	.	3	.	5	.	.
.	.	.	.	12	.	14
.	.	.	.	19	.	21
.	.	24	25	26	.	.
.	.	.	32	33	34	.
.	.	.	39	40	.	.
43	44	45	46	.	.	.

229). Neudorf 34. Kahl 26. Nördlich von Marjofs 21. H. — Marburg 5, im Fuldaischen 14 (Wender. Fl.). Darmstadt 32 : Dianenburg, Bayerseich; Fürth 40, Beerbacher Thal 39 (Bauer). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Finthen 24 (nach Reifsig). — Pfalz : Rheinfläche bei Speyer 46, Neustadt 45, Sanddorf 39, zwischen Oggersheim 46 und Dürkheim 45; in der Vogesias sehr gemein, z. B. Kaiserslautern 44, Landstuhl 43, Homburg 43, Waldmohr 43, Zweibrücken 43, Pirmasenz : unter 43, Annweiler : unter 44 (Schlz. S.

259). Rheinische Gebirgsgegenden (Wirtg. Fl.). Okriftel 25, Ebersbach 3, Weidelbach 3 Amt Dillenburg, Langenaubach 3 (Fueck. Fl.).

Hiernach weit verbreitet durch das Gebiet (Hauptzugstrafse).

**Aronia rotundifolia (Amelanhier vulgaris M.).**

Rheingrafenstein 30. Niederwald 23. Drachenfels 1. H.

Oberstein 36 (nach Dörr). Berg Altenburg bei Boppard 16 (nach L. Bischof). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Giefsen : Eberstein und Felsen gegenüber im Bieberthal 11 (H. z. Solms 1857). Rochusberg bei Bingen

1	.	.	.	.	.	.
.	.	.	11	.	.	.
15	16	17	.	.	.	21
.	23	24	25	.	.	.
29	30	.	.	.	.	.
36	37	38	39	.	.	.
.	44	45	.	.	.	.

30 (Reifsig 1851). Ruine Falkenstein 25 (nach Lehmann). Schierstein 24 (Becker). Kreuznach 30 : auf der Gans (nach Derscheid). Nahethal 30, Epstein 25, Königstein 25, Fürfeld 37, Wonsheim 37, Wendelsheim 38 (D. u. Scr. S. 504). — Pfalz : Dernbach 44 bei Annweiler, Heidenmauer bei Dürkheim 45, Donnersberg 37 und Umgebung gegen Steinbach, Winweiler 37, Rockenhausen 37, Bingen 30, Kreuznach 30 und weiter das Nahethal hinauf 29 (Schlz. S. 151). Coblenz 15 (Löhr En.). Längs dem Main- 25,

Rhein- 24, 23, und unteren Lahnthal 16 ab Diez 17 (Fueck. Fl.). — Zur Zeit Borkhausen's (1790) an der ganzen Bergstrafse 39 häufig (Hanstein).

Hiernach überwiegend auf Bergen im mittleren Niveau des Rheinthales und der Nebenthäler. Isolirt in 21 und bei Giefsen 11. Nordgrenze.

(Deutet auf südwestliche Einwanderung. Beerenfrucht.)

**Artemisia Absinthium.**

Verwildert : Schiffenberg 12 (Dill. \*).

.	.	.	.	5	6	.
8	9	.	.	12	13	.
15	16	17	.	19	20	.
.	23	.	.	.	.	.
29	30	.	.	.	.	.
36	.	.	.	40	.	.
.	44	.	46	47	.	.

Schlofs Ulrichstein 13. Bellnhau- sen 5. Ostern 40. Maulbach 6. Altstadt 9. Ruppertsburg 12. Rüdings- hain 13. Breungeshain 13. Burekhard's 20. Fronhausen 5. Waldmichelbach 40 : Mauern. Altneudorf 47 : Mauern Argenstein 5. Laubach 12 : an der alten (1848 zerstörten) Ziegelhütte ver- wildert : 1862; ebenso (n. Graf F. z. Laubach) im Buchenniederwald am Kirchberg (1862). Oberstein 36 : Weg- rand. St. Goarshausen 23 : Rhein- ufer. H.

Kaichen 19 (Hörle\*). Runkel u.

Schadeck 17 (n. Lambert und Graf R. z. Solms). Berg bei Reichelsheim 40 : wohl wild (D. u. Scr. S. 245). — Pfalz : *Wild* bei Kreuznach : Rheingrafenstein 30 und Schloß Dhaun 29; verwildert bei Ketsch 46, Schwetzingen 46, Käferthal 46, Kaiserslautern 44, Mölschbach 44 (Schlz. S. 231). Rheinpreußen : Hauptthäler bis zur Ahr 8 (Wirtg. Reiseff.). Mosel 15 bis Bernkastel (Löhr En.). Nassau : *wild* auf Felsen im unteren Rheinthale 16 (Fuek. Fl.) und im Nahe-, Mosel- und Ahrthal (Noll\*). Ferner Schweiz, Jura, Frankreich u. s. w.

**Artemisia campestris.**

*Arealkarte : Oberh. Ges. Ber. 13 (1869). T. 1.*

Nachtrag :

St. Goarshausen 23.

Geht durch fast ganz Europa (nicht in Scandinavien), Sibirien, Nord-America.

**Artemisia pontica.**

Zwischen Worms und Bobernheim 38. Hefslloch 38 (1864). H. —

·	·	·	·	·	·	·
8	·	·	·	·	·	·
·	·	·	·	·	·	·
·	·	·	·	·	·	·
·	30	31	·	·	·	·
·	·	38	·	·	·	42
·	·	·	46	·	·	·

Odernheim 31 (nach Endner und Bauer), Kreuznach 30, Rheingrafenstein 30, Mainz 31, Worms 38 : H. Bock (D. u. Scr. S. 246). „Haseloch (Hefslloch) 38 im Wormbser Gaw“ H. Bock vor 300 Jahren, zwischen Alwig 38 u. Nieder-Olm 31, stellenweise von da bis Mainz 31 (Schlz. S. 231). Frankenthal 46 (Poll. 1863, 162). Bei Neuwied 8 einmal (Wirtgen Fl.). Wertheim 42; durch fast ganz Deutschland sehr zerstreut (cf. Löhr, En. 334).

**Arum maculatum.**

Tringenstein 4. Giesfen 12 : Schiffenberger Wald, Lollarer Koppe, Stolzenmorgen, Forstgarten u. s. w.

Schotten 13. Schlichter bei Mönchsbruch 32. Auersberg bei Schwarz 6. Zinhainer Ley 9. Driedorf 10. Haiern 10. Jägerhäuschen bei Rüdelsheim 25. Nördlich von Wilhelmsbad 26. Trifels : unter 44. Oberwald

13 : Geiselstein. Südöstlich von Münzenberg 19. Ober-Scheld 4. H. —

.	.	.	4	5	6	.
.	9	10	11	12	13	14
.	.	.	.	19	.	.
.	.	.	25	26	.	.
.	30	.	32	33	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.

(unvollständig)

(Hey. R. 358). Kaichen 19 (Hörle\*). Hohensolms 11 : in Garten-Zäunen (n. Lambert). Marburg 5, Fulda 14 (n. Wender. Fl.). Ossenheimer Wäldchen 19 (n. Weigand). Bessunger Forsthaus 32, Rofsdorf 33 (n. Wagner). — Pfalz : fehlt in den Sand-, Moor- und Haidegegenden der Vogesensandstein-Formation (Schlz. S. 436). Kreuznach 30 : Schlofsberg (Schlz.\*). Nassau stellenweise (Fueck. Fl.). Rheinpreußen meist häufig (Wirtg. Fl.) ohne spezielle Fundorts-Angaben.

### Asarum europaeum.

Gießen 12 : Römerhügel bei der Gansburg, Hangelstein, Schiffenberger Wald u. sonst. Im Birkich bei Lauterbach 14. Stockhausen 14. Schotten 13. Wallernhausen 20. Frankenbach 11. H. — (Hey. R. 327). Marburg 5, Schlüchtern 21, Bieber 27 (Wender. Fl.). Kaichen 19 (Hörle\*). Gundershausen 33 : im Murgwald (n. Bauer). Feldheimer

.	.	.	.	5	.	.
.	.	10	11	12	13	14
.	16	.	18	19	20	21
22	.	.	25	26	27	.
.	30	.	32	33	.	.
.	37	38	39	40	.	.
43	.	45	46	.	.	.

(unvollständig)

Wald bei Hungen 12 (nach Reifsig). Weilburg 10 (n. Wirtgen), Rossert, Epstein 25 (n. Wendland). Erlenswäldchen bei Griesheim 32, bei der Glashütte im Odenwald (beim Felsberg 40?), Heidelberg 46, Heusenstamm 26, Laubach 12, Ulrichstein 13, Oberwald 13, Ziegenberg 18, Bornheim 38, Lonsheim 38, Wendelsheim 38, Kreuznach 30 (D. u. Scr. S. 219). — Pfalz : Haarlafs bei Heidelberg 46, Bergstrafse 39; Rheinfläche bei Speier 46, Dürk-45; Rockenhausen 37, Winterburg 30, Rheingrafenstein 30; Zweibrücken 43 (Schlz. S. 400). Leimen 46, Wiesloch

46 (Poll. 1863, 220). Battenberg 45 (Schlz.\*). Rheinpreußen zerstreut (Wirtg. Fl.). Hirschwiessen 22 (Bach Fl.). Nassau stellenweise (Fueck. Fl.) ohne spezielle Fundorts-Angaben. Montabaur 16 (Bach Fl.). — Scheint allgemein verbreitet.

### Asparagus officinalis.

Gießen 12 : rechts an der Chaussee nach Hausen und Schiffenberg im Kiefernwald; westlich von Erfelden 32; Dienheim 32; Goldstein

25 : Main; Honnef 1 : Rhein; Güls 15 : Mosel. Nieder-Hammerstein am Rhein 8. H.

1	.	.	.	.	.	.
8	.	.	.	12	.	.
15	.	.	.	.	.	.
.	.	24	25	.	.	.
.	30	.	32	.	.	.
.	.	.	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

Darmstadt 32, Mombach 24 (nach Reifsig). Starkenburg und Rheinhessen auf Sandboden gemein, Oberhessen : Ostseite der Hohenwarte 12 (D. u. Scr. 130). — Pfalz : Rheinfläche häufig, Salinen von Dürkheim 45, Rheinufer 46 in Wäldern; verwildert? bei Kaiserslautern 44, Homburg 43 (Schlz. S. 460). Ludwigshafen 46, Mannheim 46, Worms 39 (Poll. 1863, 242). Nassau : Wiesen im Main- und Rheinthal (Fuek. Fl.). Rheinufer oberhalb Bingen 30 (Wirtg. Fl.).

Sehr zerstreut; unsicher wo wild oder verwildert. (Beerenfrucht.)

### *Asperugo procumbens.*

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
15	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	30	31	.	.	.	.
.	37	.	.	.	.	.
.	(44)	.	.	.	.	.

Früher in Giefsen 12 : Gärten am Asterweg (von Sauer ausgesäet). Kreuznach 30 (n. Polstorf). Oppenheim an Bergabhängen 31, Mainz 31 (D. u. Scr. S. 323). — Pfalz : Ruinen Trifels, Scharfenstein, bei Annweiler : unter 44, Felsen am Berge Anebos ib; Meisenheim 37 (Schlz. S. 306). Laach 15 (Wirtg. Fl.). Fehlt in Nassau (Fuek. Fl.).

### *Asperula arvensis.*

.	.	3	.	.	.	.
.	.	.	11	12	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	24	25	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	37	38	.	.	.	.
43	.	45	.	.	.	.

Früher Wieseck 12 u. Königsberg 11; Bieberthal 11 (Hey. R. 182). Algesheim 31 (n. Reifsig). Oppenheim 32, Ingelheim 31, Bingen 30, Frankfurt : Lerchenberg 26, Forsthaus 25, Wieseck 12, Königsberg und Bieber 11 (D. u. Scr. S. 287). — Pfalz : Dürkheim 45, Herxheim 45, Kallstadt 45, Grünstadt 38, von Oppenheim stellenweise bis Bingen, Kreuznach 30, südwestlich von Zweibrücken 43 (Schlz. S. 205). Meisenheim 37 (Löhr En.).

Nassau : Wiesbaden 24, Haiger 3, Bodenbach 3, Fellerdilln 3 (Fueck. Fl.).

Hiernach in der westlichen Pfalz, Mittelrhein, unterem Main; isolirt bei Dillenburg.

**Asperula cynanchica.**

Siehe Arealkarte : Bot. Zeitg. 1865, Beil. Karte 1.

Nachträge :

Alsenzthal vor Münster am Stein 30; Altenbamburg 37. Zwischen Rasenstein und Nieder-Bieber 8 : Thonschiefer. Rüdenthal bei Hardheim 42. Hopfingen 42. Nördlich vor Buchen 48. Kruft 15. Mettenheim 38 : Löfs; Alsheim 38. Helmstädt 47 : Kalkformat., löfsartig. Oestlich von Münzenberg 19. H. — Neustadt 45 (Schlz.\*).

Es wird hierdurch das frühere Areal um 3 Punkte in der südöstlichen Ecke erweitert.

Geht durch ganz Mittel- und Südeuropa und nach Sibirien.

**Asperula galioides (Galium glaucum L.).**

Kreuznach 30 (nach Polstorf). Rehbachthal 31. H. — Neukirchen bei Wetzlar 11, Fuchssträuche bei Bonbaden 11 (nach Lambert). Alsbach 39 (n. Bauer). Laubenheim 31 (n. Reifsig). Bergstrafse 39 und Rheinhessen 31, 38 : auf kalkhaltigen Bergabhängen und Löfshügeln,

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	11	12	.	.
.	16	.	.	.	.	.
.	23	24	25	.	.	.
.	30	31	.	.	.	.
.	37	38	39	.	.	.
.	.	45	46	.	48	.

Giefsen 12, Epstein 25, Wiesbaden 24, Taunus 25 (D. u. Ser. S. 288). — Pfalz : von Königsbach 45 bei Neustadt über Forst, Wachenheim, Dürkheim 45, Kallstadt 45, Grünstadt 38, Oppenheim 31 bis Bingen stellenweise 24, 30; Nahe- und Glanthal bis Sobernheim 30 und Meisenheim 37; von Weinheim 46 bis Heidelberg 46 (Schlz. S. 206). Mosbach 48 (Poll. 1863, 156). St. Goarshausen 23, Neuwied 8 (Löhr En.). Rechte Rheinseite von Rüdesheim 23 bis Braubach 16 (Wirtgen Fl. 217), bietet im Rheinthale einen

interessanten und seltenen Beleg dafür, dafs ein Fluß eine Pflanzenarealgrenze bilden kann. Bei Helosciad. nod. kommt etwas Aehnliches vor.

Beschränkt auf die Thäler des Rheins und der Nebenflüsse.

**Asperula odorata.**

Wahrscheinlich im ganzen Gebiete.

Speciell angegebene Standorte sind die folgenden. Giefsen 12 : Schiffenberger Wald u. sonst gemein. Bieberthal 11 : Obermühle. Eber-



stadt 32. (Fehlt um Güttersbach 40 bei Hüttenthal auf Buntsandstein). Ruppertenrod 13. Windhausen 13. Eisenbach 14. Kallstädter Thal 47 (angeblich). Auersberg bei Schwarz 7. Sackpfeife und Biedenkopf: über 4. Selbenhausen 10. Zinhainer Ley 9. Beilstein 10. Oberwald 13. Stockheim 19. Melibocus 39. Engelthal 19. Krossenbach 21. Kiliansherberge 13. Hoherothskopf 13. Langwasser 13. Hohe Noll bei Odenhausen 5. Lixfeld 4. Winnen bei Westerburg 10. H. — Marburg 5 (Wender\*). Ramholz 21 (nach C. Reufs). Rofsdorf 33 (n. Wagner).

.	.	.	4	5	.	7
.	.	10	11	12	13	14
.	.	.	.	19	.	21
.	.	.	.	.	.	.
29	.	.	32	33	.	.
.	.	.	39	.	.	.
.	44	.	.	47	.	.

(unvollständig)

— Pfalz : Lauwälder überall (Schlz. S. 206). Katzenloch 29 (Wirtg.\*). Nassau : häufig (Fueck. Fl.). Kaiserslautern 44 (Trutzer\*).

### *Aspidium aculeatum* autt. (*lobatum* Kze.).

Nassau 16; Häuserhof. H. — Fürth 40, Erbach 40 (n. Bauer). Hammelbach 40 (Vollhard, t. Schnittpahn). Auf dem Stoppelberg bei Wetzlar 11 (n. Rofsman). Um Giefsen : Dünsberg 11, Schiffenberg 12 (Dillen\*); jetzt nicht mehr, H.

.	.	.	4	.	.	.
8	.	.	11	12	.	.
15	13	17	18	.	.	21
.	23	24	.	.	.	.
29	30	.	32	.	34	.
.	37	.	39	40	41	.
.	.	.	46	47	.	.

Zwischen Erbach und Amorbach 41 (Borkh.). Grasellenbach 40, Auerbacher Schlofsberg 39 (Schn.\*). Gorchheimer Thal 46 (Scriba\*). Frankenstein 32 (Metzler\*), Melibocus 39 (Bauer\*). Heidelberg 46 : über dem Schlofs und auf dem Heiligenberg (F. Schultz\*). Nahe-Gebiet 30, 29 und Donnersberg 37 (F. Schultz\*). Herrenwald bei Giefsen 12 (Fl. Wett.\*). Rheinthal von Bingen bis Coblenz 23, 16; Lahnthäl 17, 16 (D. u. Ser. 20). — Pfalz : Kaiserslautern 44 : Hagelgrund (Schlz. S. 566). Schmidtburg im

Hahnebachthal 29 (Wirtg.\*). — *A. lobat.* : Coblenz 15, Lahneck 16, Winnungen 15, Isenburg 8, Königsbach, Stolzenfels 15, Boppard 16, St. Goar 23, St. Goarshausen 23, Ober-Heimbach 23, Ahrthal 8, Linz 8; — *acul.* nicht im preufs. Gebietstheile (Wirtg. Fl.). Oberzell 21, Klein-Ostheim 34 (Wetter. Abh. 1858, 251). Wasserlos, Hörstein 34 (Rufs\*). Neuweilenaue 18 (Bayrh.\*). Herborn 4. Breitscheid 3 (Leers\*). Nördlich von Oestrich 24 (Fueck.\*). Wiesbaden 24 (Schneider\*). Katzenbuckel 47 (Döll\*).

Hiernach anscheinend regellos zerstreut im Gebiete. (Fliegende Samen.)

**Asplenium Adiantum nigrum.**

Gladenbach 4, Nauheim 19 (Heyer\*). Fachingen 17 (F. Sandberger\*). Trifels bei Laudau (unter 44). Alsbacher Schlofs 39. Gerolstein 23. H. — Franenstein 24 (F. Sandberger\*). Boppard 16. H. — Wildenstein bei Büdingen 20 (Rufs\*). Am Fusse des dicken Berges bei Braunfels 11 (n. Graf R. z. Solms-Laubach). Kaldern 5 (Mönch\*).

.	.	.	4	5	.	.
8	.	10	11	12	13	.
.	16	17	18	19	20	.
.	23	24	25	.	27	.
29	30	.	32	.	34	.
.	37	.	39	40	.	.
43	(44)	45	46	.	.	.

Darmstadt 32 : Karlsplatz auf dem Wege nach dem Waltersteich westlich; alter Eberstädter Weg unter der Ludwigshöhe; Frankenstein 32, Stei-berg 12 : in einem Brunnen (C. Heyer) v. s. Lorch 23 (Bayrh\*). Oestricher Wald 24 (Fueckel\*). Beilstein bei Herborn 10, zwischen Michelbach 17 und Daisbach 17 (Vogel\*). Spessart 34 (Behlen\*). Hausberg 18 (Fabricius\*). Bergstrafe 39, Seeheim 39, Nieder-Beerbach 32, Jugenheim 39 bis Heidelberg 46, Taunus 25, Kreuznach 30, Nahethal 29 (cf. D. u. Scr. 13).

— Pfalz : Vogesias z. B. Dahn : unter 44; Donnersberg 37, ganzes Nahgebiet 30, 29 (Schl. z. S. 568). Von Dürkheim 45 südwärts (Poll. 1863, 289). Galgenberg bei Waldfishbach 43 (Ney\*). Rheinpreufs. Gebirg, bes. St. Goar 23; Leutesdorf 8, Herchenberg bei Brohl 3, Nieder-Hammerstein 8, Rheinbrohl 8 (Wirtg. Fl.) Klein-Ostheim 27, Gelnhausen 27, Vogelsberg 13, Birstein 20 (Wett. Abb. 1858, 252).

Hiernach anscheinend regellos zerstreut fast überall im Gebiete. (Fliegende Samen).

**Asplenium Breynii Retz (germanicum Ws.).**

Giefesen : Grofs-Buseck 12 (Dillen\*). Nördlich von Niederleien 11 (H.). Steinbach 12 (n. Heyer). Wetzlar 11 : an einigen Fesen des

.	.	3	4	5	.	.
8	.	10	11	12	.	.
15	16	17	18	.	20	.
22	23	24	25	.	27	.
29	30	.	32	33	.	.
36	37	.	.	39	40	.
.	.	.	46	47	.	.

Wetzbachthals oberhalb Nauborn (nach Lambert). Marburg 5 (Heldm\*). Büdingen 20 (Rufs\*). Thal östlich von Seeheim 39; Frankenstein 32 (r. Bauer). Dillenburg 3 (Wagner\*) Stettbacher Thal : zwischen Seeheim und Ober-Beerbach 39, Alsbach 39, Auerbach 39, Frankenstein 32 gegen Nieder-Beerbach (Schnittspahn\*). Mathildentempel bei Darmstadt 32 (Bauer\*). Schlofs Rodenstein 40 und Reichelsheim 40 (Scriba\*). Heidelberg 46 über dem Haarlafs (Schimper\*), Neckargemünd 47, Neckar-

steinach 47 (Scriba\*). Schriesheim 46 (Göhrig\*). Stockstadt 33, auf der Katz bei Gelnhausen 27, Homburg 25, Reiffenberg 25, Epstein 25, Lahnmühle bei Giefßen 12 (Becker\*). Lorch 23 (Bayr.\*). Nabethal 30 auf Porphy (D. u. Scr.\*). — Pfalz : Nahegegenden 30, 29; zwischen Niederlben und Erzweiler 36, Lichtenberg 36; Weinheim 46 (Schlz. S. 569). Alt-Weilnau 18 (Bayrh.\*). Langen-Schwalbach 24 (Breyn.\*, Röhling\*). Simmern 22, Dhaun 29 (Schlz.\*). Herborn 4, Beilstein 10 (Leers\*). Alsenzthal 37, Eberbach 47, Zwingenberg 39 (Poll. 1863, 290). Simmern unter Dhaun 29, Boppard 16, Moselthal : Gondorf 15, Bischofstein 15, Isenburg 8, Altwied 8, Linz 8, Remagen 8, Diez 17, Gräfeneck 16 an der Lahn (Wirtg. Fl.). Langen-Schwalbach 24 (Wetter. Abhandl. 1858, 252).

Hiernach anscheinend regellos zerstreut im Gebiete, suis locis fast überall.

### **Asplenium septentrionale (Blechnum s.).**

Amöneburg 5. Hausberg 18. Krofdorf: Weddenberg 11. Epstein 25. Oppenrod 12. (Auf dem Homberg bei Reddighausen, über Quadrat 4).

.	2	.	4	5	.	.
.	.	.	11	12	13	14
.	.	17	18	19	20	.
.	.	24	25	.	27	.
29	30	.	32	.	34	.
36	37	.	39	40	.	.
.	.	45	46	.	.	.

Kleeberg 18 (Thonschiefer). Laasphe 4. Bodenrod 18. Neukirchen 11 (Thonschiefer). Blossenbach 17 (blauer Thonschiefer). Hof Au 2. H. — Fulda 14 (Lieblein\*). Thal östlich von Seeheim 39; Frankenstein 32, Mathildentempel 32 (n. Bauer). Steinbach 12, Allendörfer Hinterwald 12 (n. Heyer). Fehlt im Mainzer Becken (Dosch und Scriba\*). — Pfalz : Glan- und Nahegebiet 30, 29, 36, Donnersberg 37, selten in der Vogesias : Dahn : unter 44, und Hardt 45 (Schlz. S. 569). Heidelberg 46, Bergstrafse 39, Oden-

wald 40 (Poll. 1863, 290). Rheinpreußen ziemlich häufig (Wirtg. Fl.). Gelnhausen 27, Hahnenkamm 27, Ortenberg 20, Büdingen 20, Ziegenberg 18, Bilstein 13, Lohmühle bei Giefßen 12 olim (Wetter. Abh. 1858, 252). Hörstein 34 (Kretzer\*). Schloß Münzenberg 19 (Becker\*).

Hiernach regellos zerstreut durch den größten Theil des Gebietes.

### **Aster abbreviatus N. E.**

Am linken Lahnufer oberhalb der Leuner Brücke 11 (n. Lambert). Unterhalb Mainz 24, Oestrich 24 (Poll. 1866, 293). Rheinufer bei Coblenz 15 (Wirtg. Fl.). Mainufer (Wirtg. Reiseff.).

**Aster Amellus.**

*Arealkarte : Oberh. Ges. Ber. 13 (1869). T. 1.*

Nachtrag :

Mutterstadt 46 (Ney\*). Mainz 31 (W. von Reichenau).

Geht durch den Continent von Europa von Südwest nach Nordost bis Sibirien (fehlt in England und Scandinavien).

**Aster leucanthemus.**

Giefsen 12 : Lahnufer am Thomas-Loch. H. — Weilburg 10 (nach

.	.	.	.	.	.	.
.	.	10	11	12	.	.
15	.	17	.	.	.	.
.	23	.	25	26	.	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

Wirtgen). Neckarufer und Inseln bei Heidelberg 46, Offenbach 26, Oppenheim 32 (D. u. Ser. S. 239). Rheinwaldungen bei Lufsheim 46, Speyer 46, Wachenheim 45, Lorch 23, Höchst 25, Lahnufer von Limburg 17 bis Wetzlar 11 (Poll. 1866, 294; Wirtg. Fl.). Zwischen Vilmar 17 und Weilburg 10, Coblenz 15, Lahnthal bei Steten 17 (Löhr En.). Zwischen Höchst und Sindlingen 25 (Fueck. Nass.). Frankfurt 26 (Kesselmeyer\*).

Hiernach am Ufer der Lahn, des Mains, Neckars und Rheins, ein Standort entfernter vom Rhein. Verwildert, vielleicht aus den botanischen Gärten.

**Aster salignus.**

Wiesen gegen Schiffenberg 12. Niederwald bei Höchst 25. Am Sand bei Giefsen 12. Neustadt 33. Schriesheim 46. Badenburger a. d. Lahn 12. Kempten am Rhein 30. H.

.	.	.	.	.	.	.
.	.	10	11	12	.	.
15	16	17	.	.	20	.
.	.	24	25	.	.	.
29	30	.	.	33	.	.
.	.	.	39	.	.	.
.	.	.	46	.	.	.

Salzhausen 20 (n. Mettenheimer 1851). Limburg 17 bis 10 Wetzlar 11 an der Lahn (Heyer). Kreuznach 30 (u. Polstorf). Pfalz : am Rhein in der Anlage bei Speyer 46, Roxheim 39, am Canale bei Frankenthal 46 (Schlz. S. 221). — Nach Wirtg. Fl. 1857, S. 240 : der ächte Salignus nicht im Rheingebiete. In der gleichzeitig erschienenen Rhein.Reiseflora 1857, II. 71 dagegen heißt es : Rheiu- und Mainufer, Holland. — Horchheim bei Coblenz 16, Martinstein 29 an d. Nahe (Löhr En.). Zw. Sonnenberg u. Wiesbaden

25, Oestrich 25 (Fueck. Fl.). *A. salicifolius* bei Metternich 15 (Wirtg.\*) : Moselufer.

Hiernach am Rhein und einigen Nebenflüssen, einzelne Standorte auch entfernter. Verwildert.

### **Aster Tripolium.**

Salzhausen 20 (n. Heldmann). Selters 20. H. — Traishorlof 19 Ortenberg 20 (D. u. Scr. S. 238). Nauheim 19 olim (Hey. R. 197).

Hiernach nur in der Wetterau; sonst fast an allen Salinen und der Nordseeküste (Wirtg. Reisefl.) und Ostsee (Löhr En.).

### **Astragalus cicer.**

Berstadt 19. Ober-Issigheim 26. H. — (Hey. R. 94). Kaichen 19 (Hörle\*). Früher bei Rofsdorf 33 (n. Wagner). Rödelheim 25 (n. C. Reufs). Darmstadt 32 : drei Brunnen bis Rofsdorf 33, Vilbel 26, Fried-

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
15	.	.	.	19	.	.
.	.	24	25	26	.	.
.	.	31	32	33	.	.
.	.	.	.	.	.	.
43	.	45	46	.	.	.

berg 19, Butzbach 19, Trais-Münzenberg 12, Nauheim 19, Schwalheim 19, Weiffenau 31, zwischen Bieber und Seligenstadt 26, zwischen Ladenburg und Virnheim 46 (D. u. Scr. S. 543; Wender. Fl. 253). Pfalz: Rheinfläche, Berghausen 46 bei Speyer, Frankenthal 46, Heidelberg 46, Schwetzingen 46, Westrich: Altheim südwestlich von Zweibrücken 43 (Schlz. S. 122). Dürkheim 45, Ladenburg 46 (Schimp.\*). Zwischen Rübenach und Bassenheim 15, Hanau 26, Coblenz 15 (Wirtgen Reisefl.). Nieder-Walluf 24, Salzbach

bei Erbenheim 24 (Fueck.\*). Hochstätten 26 (Löhr En. 180).

Hiernach überwiegend im mittleren Rhein- und unteren Maingebiete.

### **Atriplex oblongifolia (tatarica).**

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
15	16	.	.	.	.	21
.	23	24	25	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	38	39	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

Schlofsberg bei Oppenheim 31. Zwischen Eich u. Alsheim 39. Westlich von Mousheim 38: Forma campestris. H.

Ramholz 21 (n. C. Reufs). Frankfurt 26: Rechneigraben (n. Wolf u. Seiffermann). Leeheim 32, Geinsheim 32, in Rheinhessen 31 und längs dem Rhein (D. u. Scr. S. 200). — Pfalz: Rheinfläche von Speyer 46 bis 24 Bingen 30, durch das Nahethal bis Kreuznach 30, Sobernheim 30; Dürkheim 45, Ungstein 45, Kallstadt 45

(Schlz. S. 386). Saliner Wald bei Kreuznach 30 (Schlz.\*). Schwetzingen 46 (Poll. 1863, 215). Gräfenbachthal unterhalb Wallhausen 30 (Wirtg.\*). Nicht weiter im preufs. Gebietstheile (Wirtg. Fl. 393 und Löhr En. 579). Nassau : Rhein- und Mainthal 25, 24, 23, 16, Adolphseck 24 (Fuek. Fl.). Mosel, Coblenz 15 (C. Noll).

Hiernach fast nur im mittleren Rheingebiete.

### Atropa Belladonna.

Giefsen 12 : Lindener Mark, hohe Warte, Hangelstein; Krofdorfer Wald 11, Dünsberg 11. Bieberthal 11. Burkhardsfelden 12. Hof Haina 11. Himberg 11. Steinbruch nördlich von Hochweisel 18. Blaue Steinkaute östlich von Langen 33 (Dolerit). Wachenberg 46 (nach Berntheisel). Altenstadt 19. Blasbach 11. Bieber 11 : Kalköfen. Weilmünster 18. Gerolstein 23. Pirmasenz : unter 43. Fehlheimer Wäldehen bei Hungen 19. H. — Hinterland 4 (Hey. R. 270). Kaichen 19 (Hörle\*). Marburg 5 (Wender\*). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Offenbach 26 : Zwischen Franzbörnchen und Buchrain. Griesheim 25 (n. Wolf u. Seiffermann). Rofsdorf 33 (nach Wagner), Epstein 25 (n. Wendland). — Pfalz : Heidelberg 46, Bergstrafse 39 bis gegen Darmstadt 32; Trifels und Annweiler : unter 44, Dürkheim 45 : Hohberg; Kaiserslautern 44 : Reutelsteiner Schlofs; südwestlich von Zweibrücken 43, Steinbach : Donnersberg 37 und Umgebung, Standebühl 37, Wildsteinertal, Alsenbrück 37, Wolfstein 36, Mergenthal [? Marienthal 37], Lauterecken 36, Kusel 43 : Remigiussberg (Schlz. S. 316). Frankenstein 44, Wiesloch 46 (Poll. 1863, 188). Rheinpreußen : zerstreut (Wirtg. Fl.). Nassau stelltenweise (Fuek. Fl.). Fehlt bei Mainz 31 (v. Reichenau).

.	.	.	4	5	.	.
.	.	.	11	12	.	.
.	.	.	18	19	.	21
.	23	.	25	26	.	.
.	.	.	32	33	.	.
36	37	.	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

(unvollständig)

Wahrscheinlich fast im ganzen Gebiete verbreitet. (Beeren von Drosseln gefressen.)

### Avena strigosa.

Giefsen 12 : Trieb, in Haferäckern (1862). H. — Pfalz : Bitsch unter 43 gemein (Schlz. S. 533). Rheinpreußen : cultivirt (Wirtg. Fl.). Nassau vereinzelt (Fuek. Fl.).

### Avena tenuis.

Giefsen 12 : Chaussee n. Heuchelheim. Weddenberg 11. Großlinden 12. Königsberg 11. Krofdorf 11. Bersrod 12. Garbenteich 12. Watzenborn 12. H. — (Hey. R. 425). Kaichen 19 : Diebseiche (Hörle). Zwischen Glas-

hütten und Wippenbach 19, Ortenberg 20 : am Gaulsberg, Goldgrube (n. Heldmann). Südöstlicher Abhang des Vogelsbergs 13, 20; nicht in der

1	.	3	.	5	.	.
8	.	10	11	12	13	.
15	.	17	18	19	20	.
.	.	.	25	26	.	.
29	30	.	32	33	.	.
36	37	38	39	.	.	.
43	.	45	.	.	.	.

Wetterau (n. Theobald). Darmstadt 32, Frankfurt 26, Nahethal 30, Nauheim 19, Wachenheim 45 (D. u. Scr. S. 53). — Pfalz : Neustadt 45, zwischen Dreisen 38 und Standebühl 37; Nahegebiet fast überall : Bingen 30, Sobernheim 30, Kreuznach 30, Meisenheim 37, Baumholder 36, gegen Kusel 43; Lauterecken 36, Grumbach 36, zwischen Kirm-Becherbach 36 und Rathweiler 36 bei Kusel, früher bei Zweibrücken 43 (Schlz. S. 534). Vom Donnersberg 37 bis Neustadt 45, Wachenheim 45 (Koch\*). Kirm 29, Bickenbach 39,

Langen 33 (Poll. 1863, 273). Ganzes Mayenfeld 15 und rheinabwärts 8, 1 bis Bonn; Karthause bei Coblenz 15, (Wirtgen Fl.). Herbhorn im Beilstein 10, Dillenburg 3, Wallmerod 10, Villmar 17, Weilmünster 18, Oberursel 25 (Fück. Fl.). Andernach 8 (Wirtg. Reisefl.). Ostheim 26 (Rufs\*). Marburg 5 (Wender.\*).

Scheint im ganzen Gebiet verbreitet.

### *Berula angustifolia* (Sium a.).

Wiesen nordwestlich vor Schiffenberg 12 : Klingelfluß. Heuchelheim 11. Wieseck-Au 12. Ostlich vom Weddenberg 11. Bieberthal, Bubenrod

.	.	.	.	5	.	.
.	.	10	11	12	13	.
.	.	.	.	19	20	21
.	.	.	25	26	27	.
.	.	.	.	33	34	.
.	.	.	39	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.

(unvollständig)

11. Hänlein 39. Ludwigs-Brunnen östlich von Langen 33, Sossenheim 25. Driedorf 10. Merkenbach 10. Nördlich von Beuern 12; Klimbach 12, Alten-Buseck 12. Oppershofen 19. Lich 12. Langsdorf 12. Traishorloff 19. Diebach 27. Selters 20. Fronhausen 5. Effolderbach 19. Altstadt 19. Marköbel 26. Schmerlenbach 34. Ober-Besenbach 34. Münzenberger Salzwiese 12. Reiskirchen 11. Südlich v. Breunings 21. H. — Wiesenhof 13 : Vogelsberg (Hey. R. 160). Marburg 5 (Wender\*). Kaichen 19 (Hörle\*).

— Pfalz : fast überall, Niederung und Gebirg (Schlz. S. 180).

Vielleicht durch das ganze Gebiet verbreitet.

**Biscutella laevigata.**

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	23	.	.	.	.	.
29	30	.	.	.	.	.
36	37	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.

Unter dem Rheingrafenstein 30 (n. (Polstorf). Oberwesel, St. Goar 23 (nach Mann). Nahethal nicht selten (Ziz\*). — Pfalz: Kirn 29, Simmerthal 29, am Lemberg 37, Gans 30, Kreuznach 30 bis Oberstein 36 (Schlz. S. 54). Lorch, Bacharach, St. Goarshausen 23 (Wirtg.\*). Hirznach 23 (Bach\*).  
Hiernach nur im Nahegebiet und an einer Stelle des Rheinthal. Einwanderung von Südwesten.

**Blechnum spicant (boreale).**

Güttersbach 40. Oberwald 13. Höchstenbach 9. H. — Marburg 5 (Heldm.\*). Hörstein 34 (Rufs\*), Neu-Weilnau 18, Rod 18 (Bayrh.\*). Mittelheim 24 (Fueck.\*). Struth und Kalte-Eiche 3 (Koch\*). Eiserne Hand [bei Wiesbaden 24?] (Fr. Sandberger\*).

.	.	3	4	5	.	.
.	9	.	11	12	13	.
.	.	.	18	.	.	21
.	.	24	25	26	27	.
29	30	.	32	33	34	.
.	37	.	39	40	41	.
43	44	45	46	.	.	.

Siegburg (E. Brühl). Giessen 12 : einzeln im Kiefernwalde, rechts am Butterweg, halbwegs Annerod (C. Leo). v. s. — Kalte Eiche bei Wetzlar 11 (n. Lambert). Darmstadt 32 : Schwefelbrunnen; gegen Dippels Hof 33 (n. Bauer). Feldberg 25, Berg-ebersbach 4 (n. Vogel\*). Südlich von der Schmitte bei Giessen 11 (Oeser). Geiswiese bei Ober-Keinsbach 40, Rohrbach 40 (n. Seibert). Taunus 25, Neunkircher Höhe 40, Waldmichelbach 40, Starkenburg 39 (Schnittsp.\*). Heidelberg 46 (F. Sch.\*). Darmstadt 32 : Albertsbrunnen (Schn.\*). Zw.

Erbach und Bullau 40, bei Mossau 40 u. Weschnitz 40 (Doseh\*). Vielbrunn 41 (Metzler\*). Zwischen Villbach und Bieber 27, Homburg 25 (Becker\*). — Pfalz : Nahegebiet 30, 29, Donnersberg 37, Hardt 45, Kaiserslautern 44, Landstuhl 43, Homburg 43, Pirmasenz : unter 43, Merzalben 44, Rodalben 43, Waldfischbach 43, Eufserthal 44 (Schlz. S. 569). Oberstein 29 (Pöll. 1863, 290). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Somborn 27, Bulau bei Hanau 26, Wasserlos 26, Bieber 27, Oberzell 21 (Wetter. Abh. 1858, 283).

Hiernach regellos zerstreut durch das Gebiet. (Fliegende Samen.)



**Blitum capitatum.**

Wöllstein 30 (nach Wagner). Mainz 31, Darmstadt 32 (D. u. S. r. S. 202). Rheinpreußen als Gartenflüchtling (Wirtg. Reiseff.).

**Botrychium Lunaria.**

Oestlich von Marburg 5. Ruppertenrod 13. Eifa 6. (Battenberg : über 4, Reddighausen und Hatzfeld ebenso). Zwischen Hachborn und Winnen 5. Westlich von Greifenstein 10. Dautphe 4. H. — Niederkleen 11 (Becker\*). Strüthchen bei Londorf 12 (n. Reufs 1851). Um Giefsen :

.	.	3	4	5	6	.
.	.	10	11	12	13	.
.	.	.	.	19	.	21
.	.	.	25	26	.	.
.	30	.	32	33	.	.
.	.	.	39	40	.	.
43	44	45	46	.	.	.

Schiffenberg, Wiesecker Haide, Staufenberg 12; Hinterland; Bilstein bei Schotten 13 (Dillen\*). Südöstlich von Kleinlinden 12; nordöstlich vom Lumpenmannsbrunnen gegen Annerod 12 (nach W. Weifs). Darmstadt 32 (Bauer\*). Dippelshof 33, Offenbach 26, Vilbel 26 (Schnittsp.\*). Zwischen Friedberg und Ockstadt 19 (Uloth\*). Mossauer Höhe 40 (Dosch\*). Mannheim 46; Virnheim (Schimp.\*, Scriba\*). Taunus 25 (D. S. S. 24). — Pfalz : zwischen Schwetzingen und Mannheim 46, Maxdorf 45; Vogesias

zwischen Hardt und Saarthal vielfach, z. B. Kaiserslautern 44, Homburg 43, Zweibrücken 43 (Schlz. S. 564). Melibocus 39 (Döll\*). Landstuhl 43, Hardt von Dürkheim 45 nach Süden, Hunsrück 30, Heidelberg 46 (Poll. 1863, 286). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.) Hanau 26, Ahlersbach 21, Oberzell 21 u. s. w. (Wetter. Abhandl. 1858, 248). Dillenburg 3 (Dörrien\*).

Hiernach anscheinend regellos zerstreut, wahrscheinlich aber in allen Districten.

**Brachypodium pinnatum.**

Südöstlich von Garbenteich 12. Westlich von Rodheim 11. Annerod 12. Römerhügel bei der Ganseburg; südlich von Steinbach 12. Hof Haina 11. Bubenrod 11. Heiligenstock nördlich von Frankfurt 26. Gernsheim 39. Rehbachthal 31. Kefenrod 20. Seckbach 26. Klein-Karben 26. Geisnidda 19. Altenstadt 19. Langenbergheim 26. Ilbenstadt 19. Schweinheim 34. Hörstein 34. Oestlich von Annerod 12. Oppenrod 12. Südöstlich von Albach 12. Lich 12. Nordöstlich vom

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	11	12	.	.
15	.	17	18	19	20	21
.	.	.	.	26	.	.
.	.	31	.	33	34	.
.	.	.	39	.	.	42
.	.	.	.	.	.	.

(unvollständig)

Hangelstein 12. Ziegenberg 18. Bonbaden 11. Ober-Brechen 21. Steinau 21. Südlich von Ramholz 17. Rettersheim 42. H. — (Hey. R. 437). Kaichen 19 (Hörle\*). Ramholz 21 (nach C. Reufs). Rofsdorf 33 (nach Wagner). — Pfalz: in allen Gegenden gemein, mit Ausnahme des Vogesen-Sandstein-Gebirges 44 (Schlz. S. 550). Coblenz 15 und Rheinpreußen sonst häufig (Wirtg. Fl.). Nassau häufig (Fuek. Fl.). Marburg 5 (Wender.\*).

Scheint im ganzen Gebiete verbreitet zu sein.

### **Brachypodium sylvaticum.**

Giefßen 12: Lindener Mark, vor Hausen. Salzböden. Hardt 12. Niederwöllstadt 19. Schlichter 32. Eckartsborn 20. H. — (cf. Hey. R. 437). Marburg 5 (Wender.\*). Pfalz: fast überall (Schlz. S. 550). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Nassau häufig (Fuek. Fl.).

Scheint allgemein verbreitet.

### **Brassica nigra K. (Sinapis L.).**

Wimpfen (unter 48), Neckar. Mainufer bei Griesheim und dem Gutleuthof 25. Speyer 46. Lorch 23 (Rheinufer). Unter Freienweihem 31 (Rhein). Rothenfels am Main 35. Hafenlohr 35: (Main). H. — Offenbach 26 (n. Bauer). Von Hanau bis Mainz; am Rhein von Mannheim bis Bingen 46, 39, 32, 24, 31, 30 (D. u. S. 437). Rheinufer vom Neckar bis 8, 1 bis Holland (Wirtgen\*). Pfalz: Rheinufer von Speyer 46 bis Bingen stellenweise, von Neckargemünd 47 über Heidelberg 46 bis Mannheim 46 (Schlz. S. 46). Moselufer 15 (Wirtgen\*). Nassau nur am Ufer vor Okriftel 25 bis 24, 23, Niederlahnstein 16 (Fuek. Fl.). Coblenz 15, Mosel 15 bis Trier, Main bis Würzburg (Löhr En.).

Hiernach nur am Ufer des Rheins, Neckars, Mains, der Mosel.

**Bromus asper.**

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	11	12	13	.
15	16	17	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.

Giefsen 12 : Lindener Mark, Lollarer Koppe, Lumpenmannsbrunnen, Annerod : Fernewald, westlich von Lich. Altenberg 11. Schlichter bei Grofs-Gerau 32. Burg-Schwalbach 17. Laurenburg 16. H. — Vogelsberg 13 (Hey. R. 439). Marburg 5 (Wender.\*). Pfalz in allen Gegenden (Schlz. S. 552). Rheinpreußen meist häufig, v. serotinus : Coblenzer Wald bei dem Laubachthal 15 (Wirtg. Fl.). Nassau (Fuek. Fl.).

**Bromus erectus.**

Giefsen 12 : Hardt, Stadtgärten, Forstgarten. Atzbach 11. Kammerhof bei Leeheim 32, Leeheim. Alzey 38. St. Johanu 31. Sauerschwabenheim

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	11	12	.	.
15	.	17	.	.	19	.
.	23	24	25	26	.	.
29	30	31	32	.	.	.
.	37	38	39	.	.	.
43	.	45	46	.	.	.

(unvollständig)

31. H. — Römerhof bei Rüdelsheim 25 (n. C. Reufs). Seckbach 26. Hinkelstein bei Kelsterbach 25. Niederwald 23. Niederfell 15. Würstadt 31. H. — (Hey. R. 439). Pfalz : Rheinfläche 46 und Tertiärhügel 45, bis Worms 39, Mainz 31 und Bingen 30 hinab; Nahe : zwischen Bingen und Kreuznach 30, nach Sohernheim 30; Zweibrücken 43; fehlt im Vogesen-Sandstein-Gebirge 44 (Schlz. S. 553). Kirn 29, Meisenheim 37 (Poll. 1863, 280). Rheinpreußen Wirtg. Fl.). Okriftel 25, Oestrich 24, Dietz 17 (Fuek. Fl.). Coblenz 15 (Löhr. En.). Wetterau 19 (Wender.\*).

Scheint allgemein verbreitet zu sein.

**Bromus inermis.**

Dienheim 32. H. — Pfalz : von Bingen 30 bis 24 Mainz 31, ganze Rheinfläche 39, 46, und benachbarte Hügel 45, bis Heidelberg 46, Wag-

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	16	.	.	.	.	.
.	23	24	25	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	38	39	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

häusel 46, Oggersheim 46, Mutterstadt 46, Dürkheim 45, Hardenburg 45 (Schlz. S. 553). Speyer 46, Neustadt 45, Frankenthal 46, Alzey 38, Kreuznach 30, Darmstadt 32, Mannheim 46 (Poll. 1863, 280). Rheinpreußen in den Hauptthälern (Wirtgen Fl.). Nassau : nur im Main- und Rheinthal 25, 23, 16 (Fuck. Fl.) Rumpenheim 26 (Wender.\*).

Nur im oberen und mittleren Rheingebiete (im engeren Sinne) unserer Karte.

### **Bromus patulus.**

Großlinden und Langgöns 12 (Hey. R. 438). Steinfurt 19. H. — Oberfell 15 (Schlickum). Sandhof bei Frankfurt, 26 (n. Wolf u. Seifermann).

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	.	12	.	.
15	16	.	.	19	.	.
.	23	24	.	26	.	.
29	30	31	32	.	.	.
.	37	.	39	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

Riedgegend 32, Mainzer 31 und oberhessisches Becken (D. u. Scr. S. 70). — Pfalz : Rheinfläche 46, Tertiärkalkhügel längs derselben 45. Nahe-Gegenden 30 (Schlz. S. 552). Neustadt 45, Speyer 46 bis 39, 32, 24, Bingen 30 und Kreuznach 30, Kirn 29, Meisenheim 37; Forst 45, Wachenheim 45, Mannheim 46, Heidelberg bei Edingen 46 (Poll. 1863, 280). St. Goarshausen 23, unteres Lahnthal 16, Moselthal bei Gondorf 15, Brodenbach 15, Linz 8 : auf dem Ockenfels (Wirtg. Fl.). Hanau 26 (Löhr En.). Angeblich bei Wiesbaden 24 (Fuck. Fl.).

Hiernach nur im engeren Rheingebiete und der Wetterau. (Zwei Hauptzugrichtungen der Ackervögel.)

Hiernach nur im engeren Rheingebiete und der Wetterau. (Zwei Hauptzugrichtungen der Ackervögel.)

### **Bromus racemosus (pratens. Ehrh.).**

Giefßen 12 : Gänsäcker. Rehbachthal 31. H. — (Hey. R. 438). Pfalz : häufig (Schlz. S. 551). Zweibrücken 43 (Poll. 1863, 280). Wallhausen 30 im Gräfenbachthal, Hahnebach bis Kirn 29 (Wirtg.\*). Forst 45 (Schlz.\*). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Nassau : häufig (Fuck. Fl.).

### **Bromus secalinus (segetalis B. D.).**

*Bromus secalinus*, Form *grossus* : Ober-Ramstadt 33. Bobernheim 38. Schlierbach 40. — Pfalz (cf. Schlz. S. 551 ohne Ortsangaben). Arzheim bei Coblenz 15 : *velutinus* (Wirtg. Fl.).

**Bupleurum falcatum.**

*Siehe Arealkarte : Bot. Zeitg. 1865, Beil. Karte 2.*

Nachträge :

Dornheimer Wald 32 (n. Bauer). Bergstrafse 39 (D. u. Scr. S. 378). Südwestlich von Rettersheim 42. Höpfingen 41. Dallau 48 : Muschelkalk; Neckarburken 48. Alten-Bamberg 37, Hochstätten 37 : Buntsandstein; Alsenz 37 : Thonschiefer. Monsheim 38 : auf Löfs. Dienheim 32, Guntersblum 39, Osthofen 38. St. Goarshausen 23 : Schweizerthal. Winningen 15, Bassenheim 15. Benndorf 16 : Rheinufer; Vallendar 16. Oberhammerstein 8. Brohlthal 8. Zwischen Münzenberg und Arnsburg 12. Limburg bei Dürkheim 45 : rother Sandstein.

Hierdurch wird das frühere Areal nur insofern verändert, als einige Punkte im Südosten und an der Bergstrafse auftreten.

Verbreitet durch Süd- und Mitteleuropa und Sibirien.

**Bupleurum longifolium.**

Krötenphuhl nordwestlich von der Oes 18 : im Kreuzungspunkt der Linien (cf. Generalstabskarte) :

- 1) Bodenhard-Hochweisel.
- 2) Ebersgöns-Lammeshard.

Sonst nicht im Gebiete; sehr zerstreut durch ganz Deutschland (cf. Löhr En. 263), z. B. Kreis Witzenhausen in Kurhessen.

**Bupleurum rotundifolium.**

Bei Giefsen 12 einmal nahe der Pulvermühle (um 1850 Ettling). (Hey. R. 162). Schloßberg bei Kreuznach 30 (n. Polstorf). Staudernheim 30; südlich von Ramholz 21 :

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	.	12	.	.
.	.	.	.	19	.	21
.	23	24	25	26	.	.
29	30	31	32	.	.	.
36	37	38	.	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

Muschelkalk. H. — Schlüchtern 21, Hochstadt 26 (Rufs\*). Lerchenberg bei Sachsenhausen 26 (n. Wolf und Seifferrmann). Ockenheimer Spitze 30 (n. Reifsig). Ried 32 und Rheinhessen 31, 38 gemein; Grüningen 12, Wisselsheim 19 (D. u. Scr. S. 378). Pfalz : ganze Rheinfläche 46, 45, 38, Hügel des Tertiärkalks, Nahe- u. Glan- gegenden 30, 29, 37, 36, Kaiserslautern 44; Westrich auf Muschelkalk 43 (Schlz. S. 182). Von Basel bis zur niederrhein. Ebene, fehlt in Holland

(Wirtg. Reiseff.). Nassau : blofs im Main-, Rhein- und Lahnthal 25, 24, 23 (Fueck. Fl.). Marburg 5 (Wender.\*).

Hiernach im südwestlichen Gebietstheile und der Wetterau. Isolirt : obere Kinzig 21.

### *Calamagrostis lanceolata.*

1	.	.	.	.	.	.
8	.	.	.	12	13	.
.	.	.	.	19	.	.
.	.	.	.	26	.	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

Giefsen 12, Marienschlofs 19. Oberwald 13 (Hey. R. 421). Dornheim 32 : Landwiesen (nach Bauer). — Pfalz : Rheinfläche bei Maxdorf 45, Oggersheim 46, Handschuchsheim 46, zwischen Griesheim und Leeheim 32 (Schlz. S. 526). Bessungen 32 (Schnittsp.\*). Rheinpreußen zerstreut (Wirtg. Fl.). Frankfurt 26, Hanau 26, Neuwied 8, Königswinter 1 (Löhr En.). Fehlt in Nassau (Fueck. Fl.).

Im Ganzen an sehr wenigen Stellen.

### *Calamagrostis sylvatica* D. C. (arundinacea R.).

Dünsberg 11. Lindener Mark 12. Oberwald 13 : Landgrafenborn. H. Sackpfeife nördlich von Biedenkopf : über 4 (Hey. R. 421.). Darmstadt 32 : Waltersteich (n. Bauer).

.	.	.	4	5	.	.
8	.	.	11	12	13	.
15	.	.	18	.	.	.
.	.	.	25	.	.	.
.	30	.	32	.	.	.
.	37	.	39	.	.	.
.	44	.	46	.	.	.

Sayn 8 (Wirtgen\*). Ludwigshöhe bei Darmstadt 32, Bergstraße 39 (Schn.\*). Ziegenberger Eck 18 (Ulloth\*). Pohlheimer 12 und Butzbacher Wald 18, Laubach 12 (Heyer\*). — Pfalz : Kaiserslautern 44 (Vogesen-Sandstein) : Beutelsteiner Schlofs 44, Stiftswald 44; von Eufserthal 44 gegen Elmstein 44 und Kaiserslautern, Steinbach 37 am Donnersberg, Kreuznach 30, Speyer 46, zwischen Nufsloch 46 und dem Königstuhl bei Heidelberg 46 (Schlz. S. 527). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.).

Coblenz 15 (Löhr En.). Königstein 25, Lahnthal vielfach 16, 17 (Fueck. Fl.). Marburg 5 (Wender.\*).

Hiernach im Ganzen den zwei Hauptzugrichtungen folgend.

### *Calamintha Acinos.*

Westlich von Ulrichstein 13. Münzenberg 19. Gleiberg 11. Udebornwiese südwestlich vor Rödgen 12. Sieben Hügel 11. Bieberthal 11.

Leeheim 32.	Königsberg 11.	Rheingrafenstein 30.	Elsheim 31.	Geisberg bei Ober-Ingelheim 31.	Zipf 33.	Dünsberg 11.	Grofs-Heubach 41.
.	.	.	5	.	.	Zwingenberg 39.	Schlofs Starkenburg 39.
8	.	.	11	12	13	.	Grünmorsbach 34.
15	.	.	.	19	20	21	12. Hohensolms 11.
.	.	.	.	.	.	.	Lich 12. Kempten 30.
.	30	31	32	33	34	.	Ramholz 21. Moselweifs 15.
.	.	.	39	.	41	.	H. Westlich von Langgöns 11 (n. H. z. Solms und H. Meier).
.	44	.	.	.	.	.	Kaichen 19 (Hörle*). Selters 20 (Hey. R. 294).
							Rofsdorf 33 (n. Wagner). — Pfalz : fast überall (Schlz. S. 356). — Rheinpreußen; var. bei Erpel 8, Hammerstein 8 (Wirtg. Fl.). Nassau nicht selten (Fuek. Fl.). Marburg 5 (Wender.*). Kaiserslautern 44 (Trutzer*).

(unvollständig)

Scheint durch das ganze Gebiet verbreitet.

**Calamintha officinalis.**

Allfeld auf Muschelkalk 48. Zwingenberg 39. Eberbach 47. Hirschhorn 47. Oestlich von Schriesheim 46. Schönau 47. Neckarsteinach 47. Wolfsbrunnen bei Heidelberg 47. Petersberg bei Königswinter 1. Löwenburg it. 1. Drachenfels 1. Unter Bingen 30. Hof Hollerich bei Nassau 16. Rasenstein (Rasselstein) 8. Alt-Wied 8. Vallendar 15. H. — Ramholz 21 (n. C. Reufs). Alsbach, Seeheim 39 (n. Bauer). Stettbacher und Jugenheimer Thal 39 (n. Reifsig). Odenwald 40, Bergstrafse 39, bes. von Weinheim 46 bis Heidelberg 46 und Mannheim 46 (D. u. Scr. S. 313). Kreuznach 30 (n. Polstorf) : hinter dem Rheingrafenstein. — Pfalz : südlich von Darmstadt 32; Rheinfläche bei Waghäusel 46, Ketsch 46, Schwetzingen 46; Sobernheim 30; *fehlt in der bayerischen Pfalz* (Schlz. S. 356). Wiesloch 46, Friedrichsfeld 46 (Poll. 1863, 204). Rheinpreußen im Gebirge (Wirtg. Fl.). *Fehlt im mittleren und oberen Mainthal* (Wirtgen Reiseff.). Schwetzingen 46 bis Bonn : neben 1; Siebengebirge 1, Moselthal 15 von Coblenz bis Trier (Löhr En.). Lahnthale ab Ems 16, Kanapee bei Weilburg 10, Laurenburg 16, Okriftel 25 : in den Rüstern (Fuek. Fl.). Grofs-Steinheim 26 (Clemençon).

1	.	.	.	.	.	.
8	.	10	.	.	.	.
15	16	.	.	.	.	21
.	.	.	25	26	.	.
.	30	.	32	.	.	.
.	.	.	39	40	.	.
.	.	.	46	47	48	.

hinter dem Rheingrafenstein. — Pfalz : südlich von Darmstadt 32; Rheinfläche bei Waghäusel 46, Ketsch 46, Schwetzingen 46; Sobernheim 30; *fehlt in der bayerischen Pfalz* (Schlz. S. 356). Wiesloch 46, Friedrichsfeld 46 (Poll. 1863, 204). Rheinpreußen im Gebirge (Wirtg. Fl.). *Fehlt im mittleren und oberen Mainthal* (Wirtgen Reiseff.). Schwetzingen 46 bis Bonn : neben 1; Siebengebirge 1, Moselthal 15 von Coblenz bis Trier (Löhr En.). Lahnthale ab Ems 16, Kanapee bei Weilburg 10, Laurenburg 16, Okriftel 25 : in den Rüstern (Fuek. Fl.). Grofs-Steinheim 26 (Clemençon).

Hiernach wenig verbreitet, im engeren Rheingebiete, dem unteren Theil der Nebenflüsse, beim Neckar und der Mosel weit hinauf. Isolirt 21.

**Calendula arvensis.**

Guntersblum 39. Nierstein 31. Pfifflicheim 38. Sauer-Schwabenheim 31. Monsheim 38. H. — Fulda 14 (Lieblein\*). Wiesbaden 24 (nach

.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	14	.
15	16	.	.	.	.	.	.	.	.
.	23	24	25	.	.	.	.	.	.
.	30	31	32	.	.	.	.	.	.
.	.	38	39	.	.	.	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.	.	.	.

Theobald). Durch ganz Rheinhessen (u. Reifsig). Bingen 30 (n. Wirtgen). Rheinthal von Worms 39 bis Mainz 32, 31; im ganzen Kreise Worms 38; Alzey 38, Kreuznach 30, Bergstrafse 39, Taunus 25, Rhein- und Lahnthal 23, 16 (D. u. Scr. S. 252). — Pfalz : Längs dem Hardtgebirge 45, 38, und Rheinfläche 46, z. B. Fischlingen 45, Kirweiler 45, Speyer 46, Forst 45, Wachenheim 45, Dürkheim 45, Ungstein 45, Grünstadt 38, Mainz 31, Budenheim 24; St. Wendel : neben 43 (Schlz. S. 245). Früher bei Wiu-

nungen 15 (Wirtg. Fl.). Nassau : nur im Rheingau 24 (Fueck. Fl.).

Hiernach ausschliesslich im engeren Rheingebiet (niederer Horizont oder Isohypse). Deutet auf südwestliche Einwanderung.

**Calepina Corvini.**

Basdorf bei Vöhl (Eder-Gebiet). H. — Zahlreich zwischen Andernach 8, Mayen und der Mosel 15; Sinzig 8, Coblenz 15 (Wirtg. Fl.). Neuwied 18 (Albertini\*).

**Calla palustris.**

Schwanheimer Tränk 25 (1855 zahlreich; angepflanzt von Ohler). Eulbach 41 : angepflanzt durch Apotheker Widder (nach Bauer).

1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	9	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	26	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Rückingen 26 (n. C. B. Lehmann). Hanau 26 (n. Theobald). Offenbacher Wald 26 (n. C. B. Lehmann). — Pfalz : Kaiserslautern 44 — —, gegen Trippstadt 44 und Schopp 44 und weiter nach Südwesten (Schlz. 436). Seeburger Weiher 9 (Fueck. Fl.). Neuwied 8, Siegburg 1 (Löhr En.).

Sehr zerstreut und nur an wenigen Orten spontan. (Die Moore von Siegburg haben mehrere Pflanzen mit denen von Offenbach-Hanau 26 gemein, z. B. Erica Tetralix), manche auch mit denen des Westrichs 43. (Deutet

auf ziehende Sumpf- und Wasservögel).



**Callitriche spatulaefolia Kg.**

Giefsen 11 : Bieber (teste Hegelmaier).

**Camelina dentata.**

Giefsen 12 : Neuhoft bei Leihgestern. H. — Friedberg, Nauheim 19 (Wender.\*). Sobernheim 30 (n. Polstorf). Gräfenhausen 32 (nach

.	.	3	.	5	.	.
.	.	.	.	12	.	.
.	16	.	18	19	.	.
.	.	24	25	26	.	.
.	30	.	32	.	.	.
.	37	.	.	.	.	.
43	44	.	.	.	.	.

(unvollständig)

Bauer). Heusenstamm, Hausen, Bieber 26 (Wett. Ber. 1868, 60). Zwischen Weinheim 46 und Gernsheim 39; Meisenheim 37, Kreuznach 30, Donnersberg 37, Kusel 43, Zweibrücken 43 (Schlz. S. 52). Kaiserslautern 44, Homburg 43 (Schlz.\*). Fast überall wo Flachs gesät wird, und als mit demselben ausgesät zu betrachten, Waldmohr 43 (Schlz.\*). Okrifel 25, Dillenburg 3, Felzbach 3, Weilmünster 18, Möttau 18, Fachbach 16, Bierstadt 24 (Fück. Fl.). Rheingegenden von Basel bis Niederlande (Löhr En.). Marburg 5 (Wender.\*).

Sehr zerstreut in allen Richtungen, wahrscheinlich nur Culturanhängsel; vielleicht von Südwesten.

**Campanula Cervicaria.**

Giefsen 12 : Lindener Mark, Giefsener Wald, Münchmühle bei Bersrod, südlich von Klimbach, Beuern, östlich von Annerod. Gonterskirchen

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	11	12	13	.
15	16	.	18	19	20	21
.	23	.	25	.	.	.
29	30	.	.	.	.	.
.	37	.	39	40	.	.
43	44	.	46	.	48	.

13. Hettingenbeuern 48. H. — Ramholz 21 (n. C. Reufs). Nauheim 19, zwischen Ortenberg und Lisberg 20 (Hey. R. 247). Fuchssträucher bei Bonbaden 11 (n. Lambert). Auerbach 39 (n. Bauer). Langen-Lonsheim 30 (Eigenbrodt\*). Bellersheim 12, Melibocus 39 (n. Reifsig). Heppenheim 39, Odenwald 40, Nahegebiet 30, 29 (D. u. Scr. S. 281). — Pfalz : Langenscheid bei Gräfenhausen 44, zwischen Böttstadt 37 und Langmeil, Hagelgrund bei Kaiserslautern 44, Donnersberg 37, Kreuznach 30, zwischen St. Wendel u.

Ottweiler : neben 43, Zweibrücken 43, Rheinfläche bei Schifferstadt 46; Weinheim 46, Starkenburg bei Heppenheim 39 (Schlz. S. 290). Oberhausen 30, Wiesloch (Poll. 1863, 178). Gräfenbachthal am Thiergarten 30, Perscheid 23 (Wirtg.\*). Coblenzer Wald 15, Marienrod im Conde-

thal 15, Ehrenbreitstein 15, Neuwied 8 (Wirtg. Fl.). Boppard 16 (Bach.\*) Scheint im Westerwald zu fehlen (Wirtg. R. Fl.). Nassau : Taunus und Nebenthäler, z. B. Burgwald bei Langenbach 18 (Fueck. Fl.). Gundhof 25 bei Mörfelden (Fueckel\*).

Hiernach anscheinend ganz regellos zerstreut.

### Campanula glomerata.

Gießen 12 : vor dem Wallthor; Baumgarten, Eulenburg, Altenbuseck, Gambach, Steinbach, Rödgen, Römerhügel bei der Ganseburg, Bersrod, Klimbach, Leihgestern, Neuhof. —

.	.	3	.	5	.	.
8	.	10	11	12	13	14
.	16	.	18	19	.	21
22	23	24	25	26	.	.
.	30	31	.	33	.	.
.	.	38	.	.	.	.
.	44	.	46	.	.	.

(unvollständig)

Ziegenberg 18. Hausberg 31. Südlich von Alzey 38. Morschheim 38. Hackenheim 30. Oestlich von Sprendlingen 31. Finthen 31. Klein-Umstadt 33. Hungen 12. Berstadt 19. Oestlich v. Schriesheim 46. Westlich v. Steinbach 12. Hallgarten 24. Johannisberg 24. Grofs-Rechtenbach 11. Hof Haina 11. Blasbach 11. Oppenrod 12. Albach 12. Lich 12. Garbenteich 12. Watzenborn 12. Annerod 12. Mengerskirchen 10. Ebschied 22. Schlechtenwegen 14. Wiederstein 3. Ranberger Hof bei Ems 16. Alt-Wied 8. Horhausen 8. Stahlhofen 16. Südwestlich von Königstein 25. — Rheinböllen 23 (Wirtg.\*). Zwischen Münzenberg und Gambach 12 (E. Dieffenbach). Oberwald 13 : Geiselstein (n. A. Purpur u. W. Scriba). Kaichen 19 (Hörle\*). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Vilbel, Bergen, Seckbach 26 (n. Wolf u. Seiffermann). Schneidheim 25 (n. Wendland). — Pfalz : fast überall gemein (Schlz. S. 290). Rheinpreußen meist häufig (Wirtg. Fl.). Nassau häufig, u. a. Okriftel 25, Oestrich 24, Reichelsheim 19 (Fueck. Fl.). Marburg 5 (Wender.\*). Kaiserslautern 44 (Trutzer\*).

Scheint hiernach durch das ganze Gebiet verbreitet.

### Campanula latifolia.

Südlich von Schlechtenwegen 14. H. — Oherwald 13, früher Gießen 12 (Hey. R. 246). Steinbachthal bei Wieselbach 36 (Bogenhard\*). Siegen 3 (Engstfeld\*). Burbach (Schenk\*). Westerburg 10 (Bach\*). — Sonst weit zerstreut durch Deutschland.

**Campanula patula.***S. Arealkarte : Oberhess. Ges. Ber. 13 (1869). T. I.*

Neue Standorte.

Grünberg 12. Londorf 12. Merkenfritz 20. Ohne Einfluß auf das Gesamtbild des früher ermittelten Areals.

Die Pflanze ist durch ganz Europa und das nördliche Sibirien verbreitet.

**Campanula persicifolia.**

Gießen 12 : Lollarer Koppe, Hangelstein, Lindener Mark, Sieben Hügel 11, Reiskirchen, Philosophenwald, Steinbach, Annerod 12. (Siehe auch Hey. R. 244.). Hiltersklingen 40. Birkenau 40. Usingen 18. Geisberg bei Ober-Ingelheim 31. Umstadt 33. Oestlich von Langen 33. Melibocus 39. Südlich von Oberkleen 11, Kalkhügel. Breungeshain 13. Friedrichsdorf 47. Hirschhorn 47. Unterschönmattenweg 47. Melibocus 39. Eckartsborn 20. Altenstad 19. Rommelshausen 26. Langenbergheim 26. Hörstein 34. Ober-Eisenhausen 4. Breidenstein 4. Weilmünster 18. Blessenbach 17. Burg-Schwalbach 17. Queeck 7. Aufenau 27. Südöstlich von Weidenthal 45. Dallau 48. Winden 18. H. — Kaichen 19 (Hörle\*). Ramholz 21 (nach C.

.	.	.	4	5	.	7
.	.	.	11	12	13	.
.	.	17	18	19	20	21
.	.	.	25	26	27	.
.	.	31	.	33	34	.
.	.	.	39	40	.	.
.	.	44	45	.	47	48

(unvollständig)

Reufs). Frankfurt : beim Schwengelsbrunnen 25 (n. Wolf u. Seiffermann). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Kronberg 25 (n. Wendland). — Pfalz : Wälder des Gebirgs fast überall, seltener auf Buntsandstein und in der Rheinfläche (Schlz. S. 290). Rheinpreußen häufig (Wirtg. Fl.). Nassau häufig (Fueck. Fl.). Marburg 5 (Wender.\*). Kaiserslautern 44 (Trutzer\*).

Scheint hiernach durch das ganze Gebiet verbreitet.

**Capsella bursa pastoris.**

Die Form *apetala* westlich vom Kolnhäuser Hof 12 (1860). H. — Mainz 31 (D. u. Scr. 426).

**Cardamine hirsuta.**

Gießen 12 : auf Lahnkies im botanischen Garten. — (Nach Dillen wild ad radicem m.) Dünsberg 11; also vielleicht durch die Salzböde von da herabgeschwemmt. Kreuznach 30 (n. Polstorf). Nördlich v. Strom-

berg 30. Bielerburg westlich von Wetzlar 11. H. An der Bergstrafse 39, Darmstadt 32, Laugen 33 : in der Koberstadt, Oberwald 13 (D. u. Scr. S. 428). Pfalz : Kusel 43 : Remigiusberg, Steinbach am Donnersberg 37, längs dem Hardtgebirge in Weinbergen 44, 38; Burweiler 45, Annweiler unter 45, Kaiserslautern 44, Frankenthal 46, Heidelberg 46 (Schlz. S. 41). Neustadt 45, Nahegebiet 30 (Poll. 1863, 109). Herborn 4, Wetzlar 11, unteres Lahnthal 16, Wisperthal 23, Oestrich 24 (Fueck. Fl.). Rheinthal u. Nebenthäler, ganze Mosel 15 (Löhr En.). Isenburg 26 (Wett. Ber. 1868, 43). Rheinpreußen 8, 1 (Wirtg.\*).

Hiernach anscheinend ganz regellos zerstreut durch einen großen Theil des Gebietes.

### **Cardamine impatiens.**

Giefsen 12 : Hangelstein, hohe Warte, Lollarer Koppe, Lindener Mark. Dünsberg, Obermühle, Königsberg 11. Altenburgkopf bei Schotten 13. Schlichter bei Walldorf 32. Auersberg bei Schwarz 7. Battenberg (über 4). Hatzfeld (it.). Alsbacher Schlofs 39. Hohlenfels 17 (auf Kalkfels). Nassau 16. Laurenburg 16. Schotten 13. H. — (Hey. R. 23). Marburg 5 (Wender.\*). Park bei Darmstadt 32 (n. Bauer). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Nackenheim 31 : einzeln am Rheindamme (n. Reifsig). Astheim 32 (D. u. Scr. S. 428). Pfalz : zwischen Kusel 43 und Altenglan 36, Remigiusberg bei Kusel 43, zwischen Erzweiler und Nideralben 36, Lauterecken 36, Sobernheim 30, Kreuznach 30, Donnersberg 37 : Königstuhl; bei Kaiserslautern 44 :

Aschbacher Thal; Annweiler unter 44 : unter dem Trifels; Rheinfläche bei Hagenau : unter 44. Haarlafs bei Heidelberg 46 (Schlz. S. 40). Frankenstein 44 (Schlz.\*). Speyer 46 (Ney\*). Nassau (Fueck. Fl.). Coblenz 15 (Löhr En.). Ostheim 26, Hanau 26 (Wetter. Ber. 1868, 42). Ganz Rheinpreußen (Wirtg.\*).

Hiernach anscheinend regellos über das ganze Gebiet zerstreut.

### **Cardamine sylvatica.**

Giefsen 12 : Hangelstein. Südlich von Stordorf 13. H. — Marburg 5 (nemorosa und sylv., Wender.\*). Kesselsberg bei Wetzlar 11 (nach

Lambert). Bei Darmstadt 32 : Brunnenweg im Park; Koberstadt bei Langen 33 (n. Bauer). Längs der Bergstraße 39, zwischen Fronhausen

.	.	3	4	5	.	.
8	.	10	11	12	13	.
15	16	.	.	.	20	.
.	23	24	.	26	27	.
29	.	.	32	33	.	.
.	.	.	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

5 und Krofdorf 11 (Dösch u. Serba S. 429). Hanau 26, Freigericht 27, Büdingen 20 (Wett. Ber. 1868, 43). Pfalz : Zweibrücken 43, Kaiserslautern 44, Moorlautern 44, Eufserthal 44 (Schlz. S. 41). Neustadt 45, Waghäusel 46 (Poll. 1863, 109). Trippstadt 44 (Schlz.\*). Oestrichwald 24, Langenaubach 4, im Hirschberg Amt Dillenburg 3, Hasselbacher Weg 10 Amt Weilburg 10, Lahnthal bei Laurenburg 16, Isenburg 8, Braubach 16 (F u c k. Fl.). Coblenz 15, Ahrthal 8 (Löhr En.). Idar-Plateau 29, Bacharach 23, Wiedthal 8 (Wirtg.\*).

Hiernach regellos zerstreut; vermuthlich vielfach übersehen und verkannt. Nach Fries Var. der *hirsuta*, wofür auch unser Areal spricht.

### **Cardus acanthoides.**

Um Gießen 12 (Dillen Cat. 140). Schlofsberg bei Oppenheim 31. Ludwigshöhe bei Oppenheim 32. — Wimpfen (unter 48). Heilbronn it. — Wölfersheim 19. Brandoberndorf 18. Jahrsfeld 8. H. — Laubenheim

.	.	.	.	.	.	.
8	.	10	.	12	.	.
.	16	.	18	19	.	.
.	23	24	25	.	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	37	38	39	.	.	.
.	.	45	46	.	(48)	.

31, Bensheim 39, Griesheim 32 (nach Reifsig). — Pfalz : Rheinfläche 46 u. Hügel des Tertiärkalks 45 : Heidelberg 46, Mannheim 46, Frankenthal 46, Lambsheim 45, Dürkheim 45, Hardenburg 45 bis Staudenbühl 37, Kirchheimbolanden 38, Worms 39, Mainz 31, Kreuznach 30 (Schlz. S. 252). Durch das ganze Rheinthale (Löhr En.). Nassau : Main- und Rheinthale 25, 24, 23, 16, Löhnberg bei Weilburg 10, sonst fehlend (F u c k. Fl.).

Hiernach trotz fliegendem Samen kaum in der Hälfte des Gebietes verbreitet; einem niederen Niveau des Rheingebietes mit Nebenthälern entsprechend. (Ackerbewohnende Zugvögel.)

### **Carex brizoides.**

Früher Lindener Mark bei Gießen 12 (Hey. R. 402). Frankfurt 26 : Sandhof (W. Schaffner). Krofdorfer Wald 11 (n. C. Heyer). Nieder-

Ramstadt 32, Melibocus 39, Felsberg 40, Kranichsteiner Wald 32, Brunersweg bei Darmstadt 32, Offenbach 26, zwischen Stierbach und Böllstein 40 (Gersprenz, D. u. Scr. S. 86).

. . . (3) . . . .
. . . 11 12 . . .
. . . . . . . .
. . . 25 26 27 . .
. 30 . 32 . . . .
. . . 39 40 . . .
. . . 46 . . . .

Hanau 26, Bieber 27 (Casseb.\*). — Pfalz : Heidelberg 46, Kreuznach 30 (Schlz. S. 498) : auf Schiefer im Soonwald 30. Nordwestlich v. Kreuznach (Wirtgen\*). Angeblich bei Oberursel 25 u. Sechshelden 3 (Fueck. Fl.). Westerwald? (Wirtg. Fl.).

Hiernach anscheinend wenig verbreitet, meist niedere Lagen. Wohl oft übersehen.

### Carex cyperoides.

Hungen 12 (nach Reifsig). Gedern 20, Merlauer Wiesen bei Grünberg 12 (Becker 1825). — Pfalz : früher bei Limbach bei Zweibrücken : neben 43 (Schlz. S. 494). Nicht im altpreuß. Gebietstheil (Wirtg. Fl.). Nicht in Nassau (Fueck. Fl.). Marburg 5 (Mnch.\*).

### Carex Davalliana.

Westlich von Rödelsheim 25. H. — Starkenburg gemein, Rheinthal

. . . . . . . .
. . . . . . . .
. . . . . . . .
. 23 24 25 . . . .
29 30 . 32 . . . .
. . . 39 . . . .
. 44 45 46 . . . .

(D. u. Scr. S. 82). — Pfalz : Rheinfläche bei Waghäusel 46, Wiesloch 46, Brühl bei Schwetzingen 46, Saundorf 39, Darmstadt 32; Speyer 46, Oggersheim 46, Friedelsheim 45. Forst 45, Kaiserslautern 44 (Schlz. S. 493). Dannstadt 45 (Schlz.\*). Zwischen Kirm 29 und Sobernheim 30, Merxheim 29, Bingen 30, Oppenheim 32, Schifferstadt 46, Ladenburg 46 (Poll. 1863, 256). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Nassau nur im Main- und Rheinthal 25, 24, 23 (Fueck. Fl.).

Hiernach fast nur im niederen Horizonte des Rheingebietes.

### Carex digitata.

Gießen 12 : Lindener Mark, Hangelstein. H. — Niederkleen 11 (Ritschel). v. s. Alsbacher Schloß 39. H. — (Hey. R. 409). Heldenbergen 26 : Herrenwald (Hörle). v. s. Taunus 25, Odenwald 40, Vogelsberg 13, Nahegebiet 29, 30 (D. u. Scr. S. 93). — Pfalz : Heidelberg 46, Rhein-

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	11	12	.	14
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	25	26	.	.
29	30	.	.	.	.	.
.	37	38	39	40	.	.
.	44	45	46	.	.	.

(unvollständig)

fläche zwischen Waghäusel und Walldorf 46; Speyer 46. Kreuznach 30, Kaiserslautern 44, zwischen Frankenstein und Hochspeyer 44, Elmstein 44, Neustadt 45, Eufserthal 44 (Schlz. S. 506). Göllheim 38, Grünstadt 38, Neuleiningen 38, Donnersberg 37, Kirchheimbolanden 38 (Poll. 1863, 263). Rheinpreußen häufig (Wirtg. Fl.). Nassau stellenweise (Fueck. Fl.). Marburg 5, Fulda 14, Hanau 26 (Wender. Fl.).

Wahrscheinlich zerstreut durch das ganze Gebiet; in der Pfalz allgemein verbreitet.

**Carex dioica.**

.	.	.	.	.	.	.
.	9	.	.	.	13	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	25	26	.	.
.	30	.	32	.	.	.
.	.	.	39	.	.	.
.	44	.	46	.	.	.

Sickendorf 13. H. — Hengster, Heusenstamm 26, Traisa 32, Darmstadt 32 (D. u. Scr. S. 82). — Pfalz: Rheinfläche bei Waghäusel 46, Leimen 46, Sandtorf 39; Nahe: Bockenau 30 (Schlz. S. 493). Erfenbach bei Kaiserslautern 44 (Böhmer\*). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Höchstebach 9 Amt Hachenburg, Weiskirchen 25 (Fueck. Fl.).

Anscheinend regellos zerstreut über das Gebiet; wohl mehrfach übersehen.

**Carex distans.**

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	.	12	.	.
15	16	.	.	19	.	.
.	.	.	25	26	.	.
29	30	.	32	33	.	.
.	.	.	.	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

Münzenberger Salzwiese 12. Opershofen 19. Griesheim 32. Rockenberg 19. Westlich von Rödelheim 25. H. — (Hey. R. 410). Starkenburg, Rheinhessen, zwischen Darmstadt und Messel 33, Walldorf 25, Daubringer Moor 12, Münzenberg bis Wisselsheim 19 (D. u. Scr. S. 97). — Pfalz: Zweibrücken 43; Nahe 30, 29; Rheinfläche gemein 46, 45; Hardt zwischen Ungstein 45 und Leistadt; Kaiserslautern 44 (Schlz. S. 512). Coblenz: Gondorf 15 und Montabaure Höhe 16

(Wirtg. Fl.). Soden 25 (Fueck. Fl.). Marburg 5, Bornheim 26 (Wenderoth Fl.).

Hiernach sehr zerstreut durch das Gebiet.

**Carex divulsa Good. (C. virens var.).**

Giefsen 12 : Forstgarten. H. — Kaichen : Naumburg 19 (Hörle). v. s. — Pfalz : Schwetzingen 46, Weinheim 46?. Südwestlich von Zweibrücken 43, Donnersberg 37, Kusel 43 (Poll. 1863, 257). Nicht im übrigen preufs. Gebietstheile (Wirtg. Fl.). Dillenburg 3, Herborn 4 (Fueck. Fl.).

Hiernach sehr vereinzelt durch das Gebiet.

**Carex elongata.**

Giefsen 12 : Schindanger. H. — (Hey. R. 403). Marburg 5, Hanau 26 (Wender. Fl.). Darmstadt 32, Arheiligen 32, Einsiedel 33, Gundernhäuser Mark 33, Mühlheim 26, Grofs-Lindener Mark 12, Trohe 12, hinter dem Hangelstein 12, Licher Teich 12, Stelzenmorgen bei Giefsen 12 (D. u. Scr. S. 88). — Pfalz : Queichhambach : unter 44, Gimmeldingen 45; Rheinfläche bei Speyer 46, Waghäusel 46, Ladenburg 46, Handschuchsheim 46; Kreuznach 30; zwischen Frankenstein und Hochspeyer 44, Kaiserslautern 44 (Schlz. S. 500). Rheinpreußen zerstreut (Wirtg. Fl.). Nassau nicht häufig (Fueck. Fl.).

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	.	12	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	26	.	.
.	30	.	32	33	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	44	45	46	.	.	.

Hiernach an wenigen Orten und sehr zerstreut durch das Gebiet.

**Carex ericetorum Poll.**

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	.	12	.	.
15	.	.	.	.	.	.
.	.	24	25	26	.	.
29	30	31	32	.	.	.
.	.	38	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

Früher bei Giefsen 12 (Hey. R. 408). Eschollbrückener Tanne 32. Jägerhäuschen bei Rödelheim 25 : Sand. H. — Marburg 5, Hanau 36 (Wender. Fl.). Tannenwälder von Starkenburg 32 und Rheinhessen 24, Sichertshausen 5, Belnhausen 5 (D. u. Scr. S. 92). — Pfalz : Heidelberg 46; Rheinfläche bei Speyer 46, Maxdorf 45, Darmstadt 32, Nieder-Ingelheim 24; Hardt zwischen Neustadt und Wachenheim 45; Erfenbach 44, Kaiserslautern 44; zwischen Kirrberg, dem Karlsberg



und Homburg 43 (Schlz. S. 505). Merxheim 29 (Schlz.\*). Zwischen Bingen 30 und Mainz 24, 31, Sanddorf 39, Käferthal 46, Schwetzingen 46, Heidelberg 46, Göllheim 38 bis Neustadt 45 (Poll. 1863, 262). Coblenz 15 (Löhr En.). Nicht im preufs. Gebietstheil (Wirtg. Fl.). Schwanheimer Wald 25 (Fuck. Fl.).

Hiernach im unteren Horizont der rheinischen Niederungen; sporadisch an der oberen Lahn 5.

### Carex filiformis.

1	.	.	.	.	.	.
.	.	(10)	.	.	.	.
15	.	.	.	19	.	.
.	.	.	.	26	.	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	.	39	.	.	.
43	44	.	46	.	.	.

Griesheimer Sümpfe 32. H. —  
Wilhelmsbad 26 (Wenderoth Fl.).  
Hengster 26 (n. Bauer). Buchrain-  
weiher bei Offenbach 26 (n. Lehmann).  
Ockstädter Sumpf 19 (Uloth\*). —  
Pfalz : Homburg 43, Miesau 43, Land-  
stuhl 43, Kindsbach 43, Einsiedel bei  
Kaiserslautern 44; zwischen Eberstadt  
32 und Ludwigshöhe, Speyer 46, Sand-  
dorf 39 (Schlz. S. 515). Siegburg 1,  
Laacher See 15 (Wirtg. Fl.)? Beil-  
stein 10 bei Herborn (Fuck. Fl.).

Hiernach vorwiegend in den großen  
Sümpfen des niedersten Niveaus.

### Carex flava.

1	.	3	.	5	.	.
.	9	10	11	12	.	.
15	.	.	18	.	.	.
.	.	.	25	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
36	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.

Nordwestlich vom Dünsberg 11.  
Daubringer Heide 12. Oes 18. Wer-  
thenbach 3. H. — (Hey. R. 411.)  
Marburg 5 (Wender.\*). Pfalz : nicht  
überall (cf. Schlz. S. 510). Oberstein  
36 (Schlz.\*). Rheinpreußen ziemlich  
häufig, z. B. Gondorf 15 an der Mosel  
(Wirtg. Fl.). Westerwald 9, 10,  
Taunus 25 (Fuck. Fl.). Siegburg 1  
(Becker\*).

Hiernach sehr zerstreut, vorwiegend  
in höheren Lagen.

**Carex hordeiformis (hordeistichos Vill.).**

.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	12	.	.	.
.	.	.	.	19	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	31	32	.	.	.	.
.	.	38	.	40	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.

Zwischen Ostheim und Butzbach 19 : Hoffm. 1845. Gau-Algesheimer Berg 31 (n. Vigener). Zwischen Wörrstadt und Alzey 31, Alzey 38, zwischen Flonheim und Eckelsheim 31, Ried zwischen Geinsheim und Dornheim 32, Odenwald bei Pfaffenbeerfurth 40 (Gersprenz), Hungen 12 (D. u. Ser. S. 96). — Pfalz : fehlt im Bayerischen (Schlz. S. 510). Ebenso in Rheinpreußen (Löhr En.) und Nassau (Fück. Fl.).  
Hiernach sehr vereinzelt im mittleren Niveau des Gebietes.

**Carex montana.**

Wommelshausen 4. Giefsen 12 : Schiffenberger Wald, nordwestlich vor Annerod. Hangelstein. Hausen. Bieber 11, Obermühle 11. Oberkleen 11. Gehspitz bei Kelsterbach 25. Mühlberg bei Niederkleen 11.

.	.	.	4	5	.	.	.
.	.	.	11	12	13	14	.
.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	25	.	.	.	.
29	30	31	32	33	.	.	.
.	37	.	.	40	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.	.

Südlich von Bortshausen 5. Nordwestl. vom Kolnhäuser Hof 12. Narzhausen 5. Buchwald südwestlich bei dem Altenberg 11. H. — (Hey. R. 408). Marburg 5, Fulda 14 (Wender. Fl.). Darmstadt 32 : längs dem Papierweg (n. Bauer). Rofsdorf 33 (n. Waguer). Odenwald 40, Nahegebiet 29, 30, Taunus 25, Vogelsberg 13, Frankfurter Wald 25, Wingertsberg bei Wonsheim 37 (D. u. Ser. S. 92). — Pfalz : Rheinfläche bei Mannheim 46; Hardt : Neustadt bis Forst 45 stellenweise; Oppenheim 31, Kreuznach 30; Frankenstein

44, Alsenborn 37, Kaiserslautern 44, Fischbach 44, Zweibrücken 43 (Schlz. S. 504). Heidelberg 46 (Poll. 1863, 262). Zwischen Hirschhorn und Erzenhausen 43 (Schlz. \*). Rheinpreußen meist häufig (Wirtg. Fl.). Nassau stellenweise (Fück. Fl.).

Hiernach anscheinend regellos zerstreut durch alle Niveaus.

**Carex paniculata.**

Griesheimer Sümpfe 32. Münzenberger Salzwiese 12. Kolnhäuser Hof 12 : nach den Teichen in Nordwesten. H. — Merlau 12, Vogelsberg

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	11	12	13	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	25	26	.	.
.	30	.	32	33	.	.
.	.	.	39	.	.	.
.	.	.	46	.	.	.

13 (Hey. R. 401). Wetzlar 11: Wiese westlich vor dem Stoppelberg (nach Lambert). Rofsdorf 33 (n. Wagner). — Pfalz: Rheinthal links bis Bingen 30 abwärts, Waghäusel 46, Sanddorf 39, Darmstadt 32 (Poll. 1863, 258). Rheinpreußen (Wirtgen Fl.). Hofheim 25 (Fuck. Fl.). Fulda 14, Hanau 26 (Wender. Fl.).

Hiernach sehr zerstreut durch einige Theile der unteren u. mittleren Lagen des Gebietes.

### Carex paradoxa.

Giefßen 12: südlich vom Kreuzberg. Münzenberger Salzwiese 12.

.	.	.	.	.	.	.
.	.	(10)	11	12	.	.
15	.	.	18	.	.	.
.	.	.	25	.	.	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
43	(44)	45	46	.	.	.

Griesheimer Sümpfe 32. Rödgen 12. Westlich von Rödelheim 25. Oes auf dem Hausberg 18. H. — Niederklein 11 (Hey. R. 402). Darmstadt 32: oberhalb des Dianenteichs im Park (n. Bauer). — Pfalz: Waghäusel 46, zwischen Friedelsheim 45 und Forst 45, Queichhambach und Annweiler: unter 44; Zweibrücken 43 (Schlz. S. 497). Laacher See 15 (Wirtg. Fl.). Ostseite des Westerwaldes 10? (Fuck. Fl.).

Hiernach sehr vereinzelt durch alle Niveaus. (Ueberwiegend in der Hauptzugrichtung.)

### Carex Pseudo-Cyperus.

.	2	.	.	.	.	.
8	9	.	.	12	.	14
.	.	.	.	.	.	.
.	23	24	25	26	.	.
.	.	.	32	.	.	.
.	37	.	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

Giefßen 12: am Philosophenwald; Daubringer Haide; westlich vom Heibertshäuser Hof (W. Weifs). Münzenberger Salzwiese 12. H. — Merlau 12 (Hey. R. 411). Darmstadt 32: Ziegelteich (n. Bauer). Virnheim 46, Worms 39 (D. u. Scr. S. 98). — Pfalz: Westrich im Würzbacher Weiher: neben 43, Kaiserlautern 44, Sembach 44, zw. Kais. und Winnweiler 37; Rheinfläche: Friedelsheim 45, Forst 45, Ladenburg 46, Neckarau 46, Waghäusel 46 (Schlz. S. 514). Hagelgrund 44 (Trutzer\*).

Dürkheim 45, Sanddorf 39 (Poll. 1863, 266). Saynthal 8 (Wirtg. Fl.). Seeburg 9, Kirburg 2, Wehen 24, Nastätten 23 (Fueck. Fl.). Walldorf 25 (Fueck.\*). Fulda 14, Hanau 26 (Wender. Fl.).

Hiernach sehr zerstreut in den niedersten und mittleren Lagen.

### **Carex pulicaris.**

Gießen 12 : Waldbrunnen; westlich vor dem Hangelstein; Udebornwiese am Rödgener Kopf. Struther Haeg bei Eifa 7. Oes am Hausberg 18. H. — Krofdorfer Wald und sonst 11 (Hey. R. 400). Westlich von

1	.	3	4	5	.	7
.	.	.	11	12	.	.
.	.	.	18	.	.	.
.	.	.	25	26	27	.
29	.	.	32	33	.	.
.	37	.	.	40	.	.
43	44	.	46	.	.	.

Einsiedel 32 (n. Bauer). Offenbach 26, Baierseich 33, Scheffheimer Wiesen 32 (n. Schnittspahn). Taunus 25, Frankfurt 26, Hengster 26, Neunkircher Höhe 40, Wolfsgarten 32, Arheilgen 32, Wixhausen 32, auf den Sülzwiesen 32 (D. u. Scr. S. 82).

— Pfalz : Rheinfläche bei Waghäusel 46; nördlich am Donnersberg 37, Fischbach bei Hochspeyer 44, zwischen Aschbacherhof und Trippstadter Forsthaus 44, Reiskirchen bei Homburg 43; Nahe : Merxheim 29 (Schlz. S. 494).

Hornunger Thal 44, Vogelwoog (Trutzer\*). Marburg 5 (Wender.\*). Oestlich von Waldmohr 43 (Ney\*). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Dillenburg 3, Frohnhausen 4 (Fueck. Fl.). — Neuenhafslau 27, Mühlheim 27 (Rufs\*). Siegburg 1 (Becker\*).

Hiernach sehr zerstreut durch alle Niveaus (überwiegend in der Hauptzuechtung).

### **Carex Schreberi Schrank (praecox Schreb.).**

Hungen 12 (Hey. R. 403). Rödellheim 25. H. — Bönstadt im Dornberg 19 (Hörle). v. s. — Darmstadt

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	12	.	.
15	16	.	.	19	.	.
.	23	24	25	26	27	.
.	30	.	32	.	.	.
.	37	38	39	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

32 : am Weg nach der Schneidemühle (n. Bauer). — Pfalz : Rheinfläche bei Speyer 46, Mannheim 46, Dürkheim 45, Heidelberg 46, östlich unter dem Donnersberg 37, Kreuznach 30 (Schlz. S. 498). Zwischen Oggersheim 46 und Worms 39; Deidesheim 45 (Schlz.\*). Von Neustadt 45 bis Bingen 30 (Poll. 1863, 258). Ambühl bei Bolanden 38 (Böhmer\*). Rheinpreußen zerstreut (Wirtg. Fl.). Coblenz 15 (Löhr En.). Nassau : nur im Main- und Rheinthale 25, 24, 23, 16

(Fueck. Fl.). Orb 27, Dörnigheim 26 (Wender. Fl.). Boppard 16 (Bach Fl.).

Hiernach fast nur in den niedersten Niveaus der Hauptflüsse.

**Carex tomentosa.**

.	.	3	4	5	.	.
.	.	.	.	12	.	.
15	.	.	.	.	.	.
.	.	.	25	26	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
43	.	45	46	.	.	.

Giefsen 12 : Hangelstein, Hefslar, Annaberg, Forstgarten. Rüdellheim 25 H. — (Hey. R. 407). Pfalz: Rheinfläche fast überall 46, 45; Zweibrücken 43 (Schlz. S. 504). Rheinpreußen : z. B. Winningen 15, Metternich 15 (Wirtg. Fl.). Taunus 25, Dillenburg 3 im Heckenbach, Sinn 4 (Fueck. Fl.). Marburg 5, Lambowald u. s. w. bei Hanau 26 (Wender. Fl.).

Hiernach anscheinend regellos zerstreut ohne Beziehung zu den Flussgebieten.

**Carlina acaulis.**

Ramholz 21 (nach C. Reufs) : Muschelkalk. Fulda 14 : Langeberg, Haselstein (Wender. Fl.).

**Carlina vulgaris.**

Giefsen 12, Eulenburg 12, Hardt 11, Hangelstein 12, Vetzberg 11, Beuern 12, Klimbach 12, Treis 12. Schloßberg bei Oppenheim 31. Bennhausen 38. Ibener Hof 37. Fürfeld 37. Kreuznach 30. Rheingrafenstein

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	11	12	13	.
.	.	.	18	19	20	21
.	.	.	25	.	27	28
.	30	31	32	33	34	35
36	37	38	39	40	41	42
43	44	45	46	.	48	.

(unvollständig)

30. Geisberg bei Ober-Ingelheim 31. Bischofsheim 32. Laubach 12. Elpenrod 13. Gedern 20. Kefenrod 20. Büdingen 20. Ronneburg 27. Frauenauses 33. Obernburg 34. Engelberg 41. Ottorfzell 41. Ernstthal 41. Zotzenbach 40. Kranichstein 32. Schloß Starkenburg 39. Oestlich von Schriesheim 46. Edenkoben 45. Hohensohls 11. Stoppelberg 11. Garbenteich 12. Kröffelbach 18. Burgjofs 28. Pfaffenhausen 28. Nördlich von Partenstein 35. Steinbach 42. Buchen 48. H. — Kaichen 19 (Hörle\*). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Roßdorf

33 (u. Wagner). Kronberg 25 (n. Wendland). Pfalz : überall gemein

(Schlz. S. 254). Fast durch das ganze Gebiet (Löhr En.). Nassau gemein (Fueck. Fl.).

Scheint hiernach allgemein verbreitet. (Fliegende Samen.)

### Carum Bulbocastanum.

Hof Groroth bei Frauenstein 24. Rauenthal 24. Hallgarten 24. Mittelheim 24. Geisenheim 24. Südlich von Simmern 29. Weitersborn 29. Staudernheim 30. Waldhöckelheim 30. Plateau des Altenbergs 11. H. — Zell 39 (n. Bauer). Rheinhessen gemein 31, 38, Wolfskehlen 32, Dippelshof 33, Bischofsheim 32, Schierstein 24, Hochheim 25 (D. u. Scr.

1	.	3	.	.	.	.
8	.	.	11	.	.	.
15	16	17	.	.	.	.
.	23	24	25	26	.	.
29	30	31	32	33	.	.
36	37	38	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

S. 376). — Pfalz : Rheinfläche von Dürkheim 45 und Ladenburg 46 bis Mainz 31 und Bingen 30; Kallstadt 45 über Grünstadt 38 bis Alzey 38, Mainz 31 und Bingen 30; Nahe- und Glanthal 36, 37, Kaiserslautern 44, Westrich 43 (Schlz. S. 179). Gräfenbachthal 30 von Wallhausen abwärts (Wirtgen\*). Schriesheim 46, abwärts bis Holland, nicht über 7—800 Fufs abs. H. (Wirtg. Fl.). Moselthal 15, Coblenz 15, Frankfurt 26 (Löhr En.). Nassau : Rhein- und Lahnthal häufig, Dillenburg 3 und Herborn 4 (Fueck. Fl.).

Hiernach durch den mittleren und westlichen Gebietstheil von den niedersten Lagen bis fast auf die höchsten Ackerbaulagen, wohl den Culturpflanzen folgend. Nach C. Noll\* wohl aus Frankreich eingewandert; berührt bereits Thüringen.

### Caucalis daucoides.

Bieber 11, Obermühle 11. Südlich von Buchen 48. Westlich bei Blasbach 11. Weilmünster 18 (Thonschiefer). Oberstein 36. Staudernheim 30. Südlich von Ramholz 21. H.

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	11	12	.	.
.	.	.	18	19	.	21
.	.	.	25	.	.	.
.	30	31	32	33	.	.
36	.	38	39	.	.	.
.	.	44	.	.	48	.

— (Hey. R. 171). Kaichen 19 (Hörle\*). Königsberg 11 (C. Heyer). v. s. — Rofsberg 33 bei Darmstadt (n. Bauer). Oppenheim 31, Hochheim 25 (nach Reifsig). Starkenburg 32, Rheinhessen 31, 38, Bergstraße 39, Gießen 12 (D. u. Scr. S. 384). Kreuznach 30 (n. Polstorf). — Pfalz : fast überall; fehlt auf der Vogesen-Sandstein-Formation (Schlz. S. 195). Sambach, Otterbach 44 (Trutzer\*). Marburg 5 (Wender.\*).

Scheint hiernach weit verbreitet durch die niederen u. mittleren Lagen.

(unvollständig)

**Centaurea Calcitrapa.**

*Arealkarte : Oberh. Ges. Ber. 13 (1869). T. 2.*

Neue Standorte :

Rheinessen und Riedgegend 32 häufig, Mainufer von Mainz bis Seligenstadt 26 (D. u. Scr. S. 263). Castel 24 (n. W. v. Reichenau), Ohne Einfluß auf das frühere Arealbild.

Die Pflanze ist durch ganz Süd- und Mitteleuropa und Nord-Africa bis Arabien verbreitet; naturalisirt in Nord-America.

**Centaurea Jacea.**

*Arealkarte : Oberh. Ges. Ber. 13 (1869). T. 2.*

Nachtrag :

Pirmasenz 43.

Die gesammelten Standorte (im Ganzen 133) zeigen, dafs die Pflanze wohl durch das ganze Gebiet verbreitet ist; überhaupt durch fast ganz Europa.

**Centaurea maculosa Lam. (panicul. Jacq.)**

Schlofsberg bei Oppenheim 31. Bischofsheim 32. Ludwigshöhe bei Edenkoben 45. Westhofen 38. Westlich von Andernach 8. Ludwigshöhe bei Oppenheim 32. Mettenheim 39. Monsheim 38. H. — (Hey. R. 228). Griesheim 32 (n. Bauer). Lerchenberg, Sachsenhäuser Ziegelhütte 26 (nach Wolf und Seiffermann).

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	11	12	.	.
.	.	.	.	.	19	.
.	.	24	25	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	38	39	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

Wetterau 19 (n. Heldmann). Starckenburg u. Rheinessen häufig; Oberkleen 11, Beuern nordöstlich : Burg-hain 12, Butzbach 19 (D. u. Scr. S. 262). — Pfalz : Rheinfläche bei Speyer 46, Neustadt 45, Ellerstadt 45, Mannheim 46, Frankenthal 46, Worms 38, Mainz 31, Bingen 30, Darmstadt 32, Weinheim 46, Kallstadt 45 (Schlz. S. 258). Waghäusel 46, Kreuznach 30, (Poll. 1863, 169). Rüdesheim 30 Wirtg. Fl.). Hanau 26 (Löhr En.). Okriftel 25, Flörsheim 25, Hochheim

25, Mosbach 24, Geisenheim 24 : in Nassau also nur im Main- u. Rheinthale (Fueck. Fl.). Erbenheim 24 (W. v. Reichenau).

Hiernach vorzugsweise im mittleren Gebiete, fast nur in der niederen Region der Hauptflüsse.

**Centaurea montana.**

Zwingenberg 39 (n. Bauer). Melibocus 39 (n. Reifsig). Odenwald 40, Bergstrafse 39, Taunus 25, Oberwald-Wiesen 13, Frauenwäldchen bei

Nieder-Mörlen 19, Ziegenberg 18, Giefsen 12, Butzbach 19, zwischen Wendelsheim und dem Weisensteiner Forthaus 37, Alten-Bamberg 37 (D. u. Ser. S. 262). Plateau nordöstlich vor Lamscheid 22, vor Homburg 18, Hausberg 18, südlicher Abhang des Wachenbergs 46, Geiselstein 13. H. — Afslarer Wald bei Wetzlar 11 (nach Lambert). Südlich bei Krounberg 25. H. — (Hey. R. 227). Grünstadt 38, Kaiserslautern 44, Heidelberg 46 (F. Schultz\*). Taunus bei Lorsbach 25, Lorch 23, im Sauerthale 23 und in den Seitenthälern der Weil 18 und Aar 17 (Fueck.\*). Krofdorfer Wald 11, Kleeberg 18, Espa 18, Weiperfelden 18 (Fabric.\*).

1	.	3	4	.	.	.
8	.	.	11	12	13	.
15	.	17	18	19	.	.
22	23	.	25	.	27	.
.	30	.	.	.	.	35
36	37	38	39	40	.	.
.	44	45	46	.	.	.

Winterstein bei Friedberg 19, von Ulrichstein durch den Oberwald 13, z. B. um den Brunnerkopf, Geiselstein, Kohlstock, Nesselberg; im Hinterlande bei Gladenbach : über 4, Biedenkopf 4 (Heyer\*). Orb 27 und Lohr 35 (n. Kittel). Thälchen zwischen Fleisbach (Amts Herborn) und Greifenstein 11; Siebengebirg am großen Oelberg (n. Strippel); auch sonst hier sehr verbreitet, im Rheinecker Thal 8 (Hildebrand\*). Oberhalb der Rheinböller Hütte 23 (Wirtgen\*); im Guldembachthale 30 : auf Grauwacke (F. Schultz\*). Kleeberg 18. H. — Pfalz : Donnersberg 37, zwischen Kirmbecherbach und Rathsweller 36, Kreuznach 30, Oberstein 36, Grünbach 36, Niederalben 36, Kaiserslautern 44, Frankenstein 44, Picard, Hardenburg 45, vielfach zwischen Kaiserslautern 44, Neustadt und Annweiler : unter 44; z. B. zwischen Elmstein 44 und Eufserthal 44, Arensberg bei Gräfenhausen 44; Heidelberg 46, Schriesheim 46 (Schlz. S. 257). Grünstadt 38 (Schlz.\*). Siegen 3 (Wirtg. Fl.). Mosel bis Coblenz 15 (Löhr En.). Schwanzberg bei Aslar 11, Lorsbach 25, Lorch 23 : Sauerthal, Seitenthäler der Weil 11, 18 und Aar 17 (Fueck. Fl.).

Hiernach durch die höheren Lagen wahrscheinlich des ganzen Gebietes verbreitet. — Geht durch ganz Mittel- und Süd-Europa bis zum Caucasus und Kleinasien.

### **Centaurea nigra (nemoralis Jord.).**

*S. Arealkarte : Oberhess. Ges. Ber. 13 (1869). T. 2.*

Neue Standorte.

Rodalben 44. Speyerbrunnen 44. Zwischen der Maincur und Bergen 26 (n. Lehmann). Von Eczell 19 bis Friedberg (n. Heldmann). Starkenburg und Rheinhessen gemein (D. u. Ser. S. 261).

Hierdurch wird das frühere Areal insofern geändert, als Rheinhessen (ohne specielle Standortsangaben) hinzukommt. — Geht durch ganz Süd- und Mittel-Europa, einschließlic England und südliches Norwegen.



**Centaurea phrygia L.**

Oberwald 13 : sieben Ahorne (u. C. Eckhard 1876; cf. Hey. R. 226).  
Oberwald-Wiesen 13 (Scriba\*; cf. D. u. Ser. S. 227). Taunus 25 : Ep-  
stein, Lorschbach, Königstein (Fueck. Fl.).

Hiernach nur auf den Höhen des Vogelsbergs und Taunus.

**Centaurea Scabiosa.**

Giefsen : sieben Hügel, Hardt, Bieberthal 11, westlich von Rödgen  
12, Krofdorf 11. Münzenberg 19. Nördlich von Frankfurt 26. Hochstadt  
26. Oppertshofen 19. Rehbachthal 31.  
Buchen 48. Albisheim 38. Morsch-  
heim 38. Rheingrafenstein bei Kreuz-  
nach 30. Geisberg bei Ober-Ingelheim  
31. Römerhügel bei der Ganseburg  
12 : Trachydolerit. Klimbach 12. Al-  
tenbuseck 12. Südlich von Gambach  
(*involuti squamis acutis*). Steinbach  
12. Ober-Hörgern 12. Hungen 12.  
Burkhards 20. Gedern 20. Nieder-  
Seemen 20. Glauberg 19. Seckbach  
26. Nördlich von Hirschhorn 47. Neu-  
stadt 45. Nidda 20. Kaichen 19. Ober-  
Affenbach 34. Krumbach 11. Erda 11.

Hof Haina 11. Blasbach 11. Altenberg 11. Kröffelbach 18. Weyer 17.  
Nieder-Selters 17. Winneberger Hof bei Ensweiler 36. Dautphe 4.  
Amelose 4. Monsheim 38. Westhofen 38. Crainfeld 21. Niedermos  
21. Kallbach 37. Arzheim 16. Nieder-Bieber 8. Südlich von Ramholz  
21. Lohr 35. Rüdenthal 42. Hardheim 42. Wiesenhof bei Ulrichstein  
13. H. — (Hey. R. 227). Kaichen 19 (Hörle\*). Rofsdorf 33 (n. Wag-  
ner). Kronberg 25 (n. Wendland). — Pfalz : fast überall (Schlz. S.  
257). Im ganzen Gebiete (Löhr En.). Nassau häufig (Fueck. Fl.).

Scheint hiernach durch unser ganzes Gebiet verbreitet.

**Centaurea solstitialis.**

Bockenheimer Warte 25. Heuchelheim gegen Atzbach 11 (1854).  
St. Goarshausen 23 : Rheinufer. H. — Alsfeld 6 : am Eisenbahndamm  
(Götz. 1872). v. s. Darmstadt 32 : in Luzerne-Aeckern (Bauer 1856).  
Eisenbahndamm zwischen Langgöns und Giefsen 12 (Schnittspahn 1853).  
Einmal hinter Bieber 26 (n. Lehmann). Wahrscheinlich seit 1810 durch  
französisches Getreide in der Wetterau eingeführt (u. Theobald). Frank-  
furt 26 (n. Becker). Großlinden 12 (n. Theobald) an der Eisenbahn.  
Effolderbach 19 (Hey. R. 228). Neuwied 8 (n. Rüdiger\*). Wiesbaden  
24 : Aecker, Geisberg (Vogel\*). Rosenhöhe bei Darmstadt 32, Kranich-

stein 32, Nauheim 19, Ossenheim 19, Giefßen 12, zwischen Butzbach und Giefßen am Bahndamme 12, zwischen Bosenheim u. Kreuznach 30 u. sonst

.	.	3	.	.	6	.
8	.	.	11	12	.	.
15	.	17	.	19	.	.
.	23	24	25	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	.	.	.	.	42
.	.	45	46	.	.	.

in Rheinhessen, Friedberg 19 (D. u. Scr. S. 263). — Pfalz : Rheinfläche bei Speyer 46, zwischen Mannheim 46 und Heidelberg 46, Frankenthal 46, Weinheim 46, Mainz 31, Kreuznach 30; in manchen Jahren fehlend (Schlz. S. 258). Wahrscheinlich mit Luzerne oder Getreide eingewandert; Deidesheim 45 (Schlz. \*). Rheinpreußen : einzeln und unbeständig (Wirtg. Fl.). Wünnigen 15, Linz 8, Hanau 26, Wertheim 42 (Löhr En.). Diez 17, Dillenburg 3 (Fueck. Fl.).

Hiernach mit der Cultur durch die Niederungen verbreitet, stellenweise.

### **Cephalanthera ensifolia (C. Xiphophyllum R.).**

Giefßen 12 : Schiffenberger Wald, Philosophenwald, Lindener Mark. Bieberthal 11 : Obermühle. Mammolshain 25. Altenburgskopf bei Schotten 13. Kreuznach 30 (n. Polstorf). Nördlich von Londorf 12. Oestlich von Maulbach 6. Kesselburg 11. Klein-Karben 26. Laubach 12. Betzenrod 13. H. — Glauberg 20 (Hey. R. 367). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Kaichen 19 (Hörle\*). Zw. dem Heisterberger Hof u. Ulm 11 (n. Lambert).

.	.	.	.	5	6	.
.	.	.	11	12	13	.
.	.	.	.	19	20	21
.	23	.	25	26	.	.
.	30	31	.	33	.	.
36	37	.	39	40	.	.
43	44	.	46	.	.	.

(unvollständig)

Stockheim 19 : am Glauberg; Münzenberg 19 (n. Heldmann). Rofsdorf 33 (Wagner). Wald bei Dorlar 11 (n. C. Heyer). Westlicher Theil des Odenwaldes 40, Bergstrafse 39, Donnersberg 37, Nahethal 30 (D. u. Scr. S. 151, wo ihr Vorkommen irrthümlich auf Eruptivgesteine beschränkt wird). — Pfalz : Zweibrücken 43, Nahe : Nohen neben 36, zwischen Kirn-Becherbach und Rathsweller 36, Wolfstein 36, Sobornheim 30, Bockenheim [? Bockenau 30], Kreuznach 30, Eufserthal 44 und Dernbach 44; Leimen 46, Nufsloch 46, Heidelberg 46 (Schlz. S. 451). Oberhausen 30 (Poll. 1863, 238). Waldmohr 43 (Merz\*). Vereinzelt durch Nassau (Fueck. Fl.). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.) Lorch 23 (n. Massenbach\*). Marburg 5 (Wender.\*). Leniaberg bei Mainz (v. Reichenau).

Hiernach zerstreut durch die Gebirge, vereinzelt in der Niederung 46.

**Cephalanthera pallens (grandiflora Bab.).**

Giefßen : Obermühle im Bieberthal. Bieber 11. Lindener Mark 12. Mühlberg bei Niederkleen 11. Dünsberg 11. H. — Alten-Bamberg im Alsenzthal 30 (n. Polstorf). Klein-Karben 26, Hardt bei Arnburg 12. H. — (Hey. R. 367). Westlich bei Braunfels 11 (n. A. Paulitzky). Bei Braunfels 11: nördlich von der Weilburger Chaussee (n. Lambert). Stockheim 19 (n. Heldmann). Wald bei Dorlar 11 (n. C. Heyer). Darmstadt 32, Dippelshof 33, Melibocus 39, Auerbacher Schlofs 39, Schönberg 39, Langgönsener Wald 12, Laubacher Wald 12, Oberwald 13, Schlofs Zwielfalten 20 (D. u. Scr. S. 152). — Pfalz : Zweibrücken 43, Kreuznach 30, Wolfstein 36, Speyer 46, Wiesloch 46, Nufloch 46, Leimen 46 (Schlz. S. 450). Oberhausen 30 (Poll. 1863, 238). Amt Herborn bei Erdbach 3; Lahnthäl 17, 16 (Fuek. Fl.). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.) bis zum Siobengebirge 1 (Wirtg. Reiseff.). Coblenz 15 (Löhr En.). Marburg 5, Hanau 26 (Wenderoth Fl.). Leniaberger ca. Mainz 31 (v. Reichenau).

Hiernach zerstreut durch die Gebirge und Niederungen des Gebiets.

**Cephalanthera rubra.**

Giefßen 12 : Lindener Mark, hohe Warte. Obermühle im Bieberthal 11. Burg-Schwalbach 17. Nördlich von Niederkleen 11. H. — Zwischen Bleichenbach 20 und Stockheim (Hey. R. 368). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Stockheim 19 (n. Heldmann). Rofs-dorf 33 (n. Wagner). Gonsenheim 31 (n. Reifsig). Spessart 34 (Behlen\*). Darmstadt 32, längs der Bergstraße 39, östlicher Odenwald 40, Mombach 24 (D. u. Scr. S. 151). — Pfalz : Zweibrücken 43, Kaiserslautern 44, zwischen Johanneskreuz 44 u. Meiserspring 44; Nahe : Lauterecken 36, Merzweiler 36, Kirn-Becherbach 36, Kreuznach 30; Nieder-Ingelheim 24, Mainz 31; Eufserthal 44; Käferthal in Nadelwäldern, und Wiesloch 46 : im Hessel (Schlz. S. 451). Schwetzingen 46, Leimen 46,

Edenkoben 45 (Poll. 1863, 238). Elmstein 44 (Ney\*). Vereinzelt durch Nassau (Fuek. Fl.). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Coblenz 15 (Löhr

En.). Frankfurter Wald 25, Oberrad 26 (Schmitz\*). Ahlersbach 21 (Rufs\*).

Hiernach zerstreut durch die niederen und mittleren Lagen.

**Cerastium brachypetalum.**

Ottlienhöhe bei Braunfels 11 (n. Lambert). Marburg 5 (Wender.\*).

.	.	3	.	5	.	.
.	.	.	11	12	.	.
15	16	17	.	.	.	.
.	23	24	25	26	27	.
29	30	.	.	.	34	.
36	37	.	.	.	.	.
.	44	45	46	.	.	.

Hungen 12; fehlt in Rheinbessen 31, 38 (n. Reifsig). Lich 12, Giefsen 12, Weinheim 46 (D. u. Scr. S. 457; Hey. R. 57). — Pfalz : Kaiserslautern 44, Donnersberg 37 : Steinbach und Jakobsweiler, Glan- 36 und Nahegegenden 30, 29, entlang dem Hardtgebirge, besonders von Wachenheim bis Königsbach 45; Heidelberg 46 (Schlz. S. 87). Rheinhügel von Weifsenburg : unter 44, bis Bingen 30, zwischen Hirschhorn und Erzenhausen 44 (Schlz.\*). Nassau im ganzen Rhein-, Main- und Lahnthal 25, 24, 23, 16, 17, Dillenburg 3 (F u c k.

Fl.). Coblenz 15 (Löhr En.). Klein-Ostheim 34, Steinheim 26, Vilbel 26, Gelhausen 27 (Wett. Ber. 1868, 108).

Ueberwiegend in niederen und mittleren Lagen.

**Cerastium glomeratum Th., K. (viscosum L.).**

Giefsen 12 : hohe Sonne; am Kirchhof. Kaldern 5. Waldgirmes 11.

.	.	.	4	5	.	.
.	.	.	11	12	13	.
.	.	.	.	.	20	.
.	.	.	.	26	.	.
.	.	31	.	.	34	.
.	.	38	.	40	.	.
.	.	.	.	.	.	.

Nördlich von Kirchberg 5. Kolnhäuser Hof 12. Haddamshausen 5. Breidenbach 4. Grofsen-Eichen 13. Westlich von Düdelsheim 20. H. — Annerod 12 : auf der Oberförsterwiese (n. C. Eckhard). Odenwald 40, häufig in Rheinbessen 31, 38 (D. u. Scr. S. 456). Nassau nicht selten (F u c k. Fl.). Rheinpreußen (Löhr En.). Hanau 26, Ostheim 26, Klein-Ostheim 34, Hengster 26 (Wett. Ber. 1868, 108).

Wegen unzureichender Angaben läfst sich über die anscheinend sehr ungleiche Verbreitung nichts sagen.

(unvollständig)

**Ceratophyllum submersum.**

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	12	.	.
.	.	.	.	19	20	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

Wisselsheim 19, zwischen Münzenberg und Ober-Hörgern 12 (Hey. R. 138). Carlshof bei Darmstadt 32. Südlich von Effolderbach 19. H. — Conradsdorf bei Ortenberg 20 (nach Heldmann). — Pfalz : Rheinfläche bei Speyer 46, Schwetzingen 46, Eppstein 45, Flomersheim 46, Lamsheim 45 (Schlz. S. 160). Nicht im preufs. Gebietsteile (Wirtg. Fl.) u. in Nassau (Fuek. Fl.).

Hiernach ganz vereinzelt an wenigen, zerstreuten Stellen.

**Chaerophyllum aureum L. (Myrrhis Sp.).**

Schlechtenwegen 14. Wiesenhof bei Ulrichstein 13. H. — Breungeshain 13 (n. Heldmann). Biedenkopf 4 : am Fusse des Frauenbergs (n. H. Nau). Niederwiesen 38 (n. Wagner). Mannheim 46 bis Worms 39,

.	.	.	4	.	.	.
.	.	.	11	.	13	14
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	30	31	.	.	.	.
.	.	38	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

der Pfrim entlang 38, Rheindürkheim 39, Gernsheim 39, Alzey 38, Wöllstein 30, Bodenheim 31, Uffhofen 38, Wendelsheim 38, Ibener Hof bis Neubamberg 30; Launspacher Wäldchen 11, zwischen Unter-Seibertentrod und Ulrichstein 13; Neckar von Heidelberg bis Mannheim 46 (Dösch und Scr. S. 386). — Pfalz : Dautenheim 38 bei Alzey; Rheinfläche häufig : zwischen Speyer 46 und Germersheim, zwischen Deidesheim 45 und Mufsbach auf Wiesen (Schlz. S. 198). Sobernheim 30, Königsbach 45, Dürkheim 45,

Grünstadt 38, zwischen Frankenstein 44 und Dürkheim, Sembach 44 (Poll. 1863, 154). Waldmohr 43 (Koch\*).

Hiernach ganz regellos zerstreut von den niedersten bis in die höchsten Lagen.

**Chaerophyllum bulbosum.**

Giefsen 12 auf Aluvium, Grauwacke u. s. w. : Lahnsinsel bei Badenbug, Hefslar. Hardt 11. Arnsburg 12. Königsberg 11. Bruchköbel 26. Bischofshheim 26. Enkheim 26. Laasphe 4. Ziegenberg 18. Burg-Schwalbach 17.

Steinau 20. H. — (Hey. R. 173). Marburg 5 (Wender.\*). Kaichen 19 (Hörle\*). Ginsheim, Astheim 32, Nauheim 19 (n. Reifsig). Oppenheim 32, Bingen 30, Ried 32 : Wolfskehlen, Leeheim; Gräfenhausen 32, Mörfelden 32; Oberhessen auf Tertiär . ., Heidelberg 46 am Neckar (D. u. Scr. S. 386). — Pfalz : Rheinfläche bei Speyer 46, Schwetzingen 46, Mannheim 46, Niederkirchen 45, Dürkheim 45, Worms 39, Weinheim 46, Heidelberg 46, Neulufsheim 46, Waghäusel 46; Oppenheimer Schloßberg 31; Kreuznach 30, Sobernheim 30, Meisenheim 37 (Schlz. S. 198). Deidesheim 45 (Poll. 1863,

.	.	.	4	5	.	.
.	.	.	11	12	.	.
15	16	17	18	19	20	.
.	23	24	25	26	.	.
.	30	.	32	.	.	.
.	37	.	39	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

154). Coblenz 15 (Löhr En.). Nassau : nur im Rhein-, Main- u. Lahnthal 25, 24, 23, 16, 17 (Fuek. Fl.).

Hiernach weit verbreitet durch die niederen und mittleren Theile der Flufsthäler.

**Chaerophyllum hirsutum.**

Großfelda 13. Stordorf 13. Eisenbach 14. Eichelhain, Rebgeshain 13. Langwasser 13. Oberwald 13 : Kühwald. Rinderbiegen 20. Giefsen 12 : Erlenbrünnchen (1856), Forstgarten : verwildert? Oestlich von Laubach 12. Kilians-Herberge 13. Weidmühle bei Eschenrod 13. Breungeshain 13. Oberwald 13 : Geiselstein. Südwestlich von Gedern 20. Ortenberg 20. Westerburg 10 : nordwestlicher Abhang. Marienstadt bei Hachenburg 10. H. — (Hey. R. 174). Lollarer Koppe 12 (Wender.\*). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Driedorf 10 : im Rehbach an der Olemühle (n. Lambert). Erdbach 3 und Breitscheid 3 : westlich bei Herboren (n. Lambert). Lisberg 20, an der Nidda abwärts bis zur Hanau'schen Mühle in Ortenberg 20

.	.	3	4	.	.	.
.	.	10	.	12	13	14
15	.	17	.	19	20	21
.	.	.	25	26	.	.
.	(30)	.	.	.	.	.
.	.	38	.	40	.	42
.	.	.	.	.	.	.

(n. Heldmann). Lollarer Koppe bei Giefsen 12 (Heldmann\*). Rohrbach 40, Bilstein 13, von Breungeshain 13 längs dem Eichelsbach bis Eichelsdorf 20, vom Bilstein längs dem Hillersbach bis Lisberg 20, unter Ortenberg 20 an der Nidder, Schwalheim 19 (D. u. Scr. S. 386). Kreuznach? (Bogenh.\*). Hochheim 38 (Reuling\*). Hoher Westerwald : bei Daden 3, Emmerzhausen 3, bis zum Salzburger Kopf 3 (Wirtg. Fl.). Taunus 25, Hanau 26 (Wirtg. Reisefl.). Wertheim 42, Coblenz 15 (Löhr En.). Nassau : Diezhölze von Eibelshausen 4 bis zum Lahnhof;

Langen-Aubach 3 und Haiger 3, Dillenburg 3 : Herrenwiese, Steeten 17 (Fueck. Fl.). Siegen 3 (Engstfeld\*).

Hiernach auf den Hauptgebirgen, stellenweise in die Niederungen herabsteigend 26.

### Chamagrostis minima (Mibora verna B.).

Jugenheim 39. Eberstadt 32. Bessungen 32. H. — Giessen 12 : Trieb, olim (Fl. Wett.). Lerchenberg bei Sachsenhausen 26 (n. Wolf u. Seiffermann). Traisa 32 (n. Wagner). Zwischen Offenbach u. Sprendlingen 26 (n. Lehmann). Hanau 26

.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	12	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	24	25	26	27	.	.
.	30	31	32	.	34	35	.
.	.	.	39	.	41	42	.
.	.	.	46	.	.	.	.

bis Offenbach und aufwärts bis Alzenau 27 (n. Theobald). Kelsterbach 25, Budenheim 24 (n. Reifsig). Gustavsburg 32, Darmstadt 32, Bergstrafse 39; Schwetzingen bis Mannheim 46, Virnheim 46, Lampertheim 39 (Schimper\*). Mainz 31 bis 24 Bingen 30 (F. Schultz\*). Eich 39 (D. u. Ser. S. 45). — Pfalz : Rheinfläche von Bingen 30 bis Philippsburg : unter 46 stellenweise, bis Mainz 31, Frankenthal 46 (Schlz. S. 523). — Maingebiet bis Würzburg (Koch Syn.). Früher in Frankenthal 46

(Röder\*). Fehlt in Rheinpreussen (Wirtg. Fl.). Okrifel 25 (Fueck. Fl.). Eltville 24, Rüdesheim 30 (Löhr En.). Frankfurt 26, Hanau 26, Wertheim 42 (Löhr En.). — Dünen bei Zörgvliet in Holland (Wirtg. Reisefl.).

Hiernach nur im niedersten Niveau des mittleren Rheingebietes.

### Cheiranthus Cheiri.

Auf Mauern : Ober-Ursel 25. Wolfskehlen 32. Jugenheim 39. Rheingrafenstein 30 (*Felsen*). Rothenfels 30 (*Felsen*, n. Polstorf). Zwingenberg 39. Kronberg 25 : Mauern. Oberstein 36, neues Schlofs (flore simplici luteo! wohl aus verwilderten entsprungen nach dem Brande vor sieben Jahren. H. 1862). Trier an *Felsen*, wie wild. Runkel 17 : f. parviflora, florib. citrinis : auf Schalsteinfelsen unter dem Schlosse. H. — Ortenberg 20 : Stadtmauer (n. Graf F. z. Solms-Laubach). Oppenheim 32 : auf Mauern (nach Reifsig). Auf Mauern im Rhein-, Main- und Nahethal, längs der Bergstrafse 39, Zwingenberg 39, Heidel-

.	.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	.	.	.	.	.
15	16	17	18	19	20	.	.
.	23	.	25	26	.	.	.
29	30	31	32	.	.	.	.
36	37	.	39	.	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.	.

berg 46, Oppenheim 32 (Dosch u. Scriba S. 431). Nassau: am Rhein an vielen Ruinen; Neuweilnau 18, Epstein 25, Kronberg 25 (Fueck. Fl.). Ehrenbreitstein 16, Braubach 16, Remagen 8 (Wirtg.\*). Kommt auch *weit vom Rhein* entfernt zu Vlotho und Sparenberg im Mindenschen an alten Burgen vor (Bot. Ztg. 1851, S. 763). — Pfalz: Heidelberger Schlofs 46, Schriesheim 46, Worms 39, Oppenheim 39, Mainz 31, Kreuznach 30, Kirn 29, Meisenheim 37, Hardt bei Neustadt 45. Ob wild? (Schlz. S. 32.) Ganzes Rheinthale auf Mauern und Felsen, Moselthal 15 (Wirtg.\*). Bonn: am alten Zoll (n. E. Ihne). Coblenz 15 (Löhr En.). Friedberger Stadtmauer 19 (Rufs\*). Hanau 26, Hochstadt 26 (Wender. Fl.).

Hiernach fast nur im mittleren und westlichen Theile des Gebietes, suis locis, allgemein verbreiteter Gartenflüchtling.

### Chenopodium Botrys.

In Selters 20: auf der Strafse. H. — Nassau (Löhr 1852; bei Fueckel Fl. 1856 nicht aufgeführt. Neuwied (Blenke\* 1866). Gartenflüchtling.

### Chenopodium opulifolium.

Oppenheim 39. Rödelheim 25. Mittelheim 24. H. — Sachsenhausen 26 (n. Wolf u. Seiffermann). Hanau, Wilhelmsbad, Frankfurt 26 (n. Lehmann). Durch Rheinhessen 31 u. Ried 32; Odenwald 40, Oberhessen, Butzbach 19, Darmstadt 32 (D. u. Scr. S. 205). — Pfalz: Rheinfläche bei Speyer 46, Heidelberg 46, Mannheim 46, Ungstein 45, Oppenheim 32, Mainz 31, Bingen 30, im Nahethale bis Kreuznach 30; Zweibrücken 43 (Schlz. S. 384). Meisenheim 37, Dürkheim 45, Schwetzingen 46 (Poll. 1863, 215). Ehrenbreitstein 16, Coblenz 16, Bacharach 23 (Wirtg. Fl.). Nassau: nur im Main- und Rheinthale (Fueck. Fl.).

Hiernach fast ausschliesslich in dem niedersten Horizonte des Rheins und der Nebenflüsse (s. Brassica nigra).

(Wird fortgesetzt.)



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde](#)

Jahr/Year: 1880

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Hermann

Artikel/Article: [Nachträge zur Flora des Mittelrhein-Gebietes. 17-64](#)